



Vorlesungsverzeichnis
Sommersemester 2023

Das Vorlesungsverzeichnis des Sommersemesters 2023 ist ausschließlich in digitaler Form abrufbar:
<https://www.kunstakademie-muenster.de/infos-fuer-studierende/vorlesungsverzeichnisse/>

Das Vorlesungsverzeichnis für das Wintersemester 2023/2024 erscheint im August 2023.

Herausgeberin: Die Rektorin der Kunstakademie Münster
Redaktion: Annette Lauke
Satz: Rebecca Durante
Stand: 16. Juni 2023



Inhalt

Allgemeine Informationen

Termine	4
Öffnungszeiten/Gebühren	7
Studiengänge	8–12
Abkürzungen	13
Kontakte	97–125
Auslandsbeziehungen	126–127
Ehrungen	128
Organigramm	129

Veranstaltungen

Künstlerisches Studium:

Werkstattkurse	15–47
Kunst- und Gestaltungspraxis	48–58

Wissenschaftliches Studium:

Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft	59–71
Theorie und Didaktik der Kunst / weiteres wissensch. Fach	72–96

TERMINPLAN SOMMERSEMESTER 2023

Semesterzeitraum:	01. April – 30. September 2023
Vorlesungsbeginn:	03. April 2023
Vorlesungsende:	14. Juli 2023
Vorlesungsfreie Zeit:	07. April – 10. April 2023 30. Mai – 02. Juni 2023 17. Juli – 29. September 2023
Feiertage:	Ostern: 07. – 10. April 2023 Tag der Arbeit: 01. Mai 2023 Christi Himmelfahrt: 18. Mai 2023 Pfingstmontag: 29. Mai 2023 Fronleichnam: 08. Juni 2023
Schulferien NRW:	03. April – 14. April 2023 22. Juni – 04. August 2023
Rundgang:	15. Juni – 18. Juni 2023

VORSCHAU WINTERSEMESTER 2023 / 2024

Semesterzeitraum:	01. Oktober 2023 – 31. März 2024
Vorlesungsbeginn:	09. Oktober 2023
Vorlesungsende:	02. Februar 2024
Vorlesungsfreie Zeit:	21. Dezember 2023 – 05. Januar 2024 05. Februar – 31. März 2024
Feiertage:	Tag der deutschen Einheit: 03.10.2023 Allerheiligen: 01.11.2023 1. Weihnachtsfeiertag: 25.12.2023 2. Weihnachtsfeiertag: 26.12.2023 Neujahr: 01.01.2024
Schulferien NRW :	02. Oktober – 13. Oktober 2023 21. Dezember 2023 – 05. Januar 2024

Fristen Prüfungsamt

Studiengang/Abschlussprüfung:	Prüfungszeitraum:	Anmeldefrist:
Freie Kunst Examensausstellung	WiSe 2023/2024 Okt. 2023 – Jan. 2024	01.– 30. April 2023
Bachelor Bachelorarbeit wissenschaftlich/künstlerisch	6 Monate	jederzeit
Master of Education Masterarbeit wissenschaftlich	6 Monate	jederzeit
Masterarbeit künstlerisch	WiSe 2023/2024 Okt. 2023 – Jan. 2024	01.– 30. April 2023
Künstlerische Studienprüfung (KSP)	immer in der Vorlesungszeit	jederzeit
Kunstgeschichte	Prüfungsblock	26. Juni – 14. Juli 2023
Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Mitte November 2023	
Theorie und Didaktik der Kunst	Prüfungsblock	26. Juni – 14. Juli 2023
Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Ende Oktober 2023	

Rückmeldung zum Wintersemester 2023/2024

Zahlungsfrist Sozialbeitrag	14. Juli 2023
Beurlaubung/Klassenwechsel/ Wechsel/Hinzunahme Studiengang	14. Juli 2023

Einschreibefristen zum Wintersemester 2023/2024

Freie Kunst	30. September 2023
Bachelor-Studiengänge	30. September 2023
Master-Studiengänge	ca. Anfang/Mitte Oktober 2023 (genaue Frist wird später veröffentlicht) Beginn Praxissemester im Februar 2024
Master-Studiengänge (Späteinschreibung)	15. November 2023 Beginn Praxissemester im September 2024

Bewerbungsfristen Stipendien/Auslandsaufenthalt

Erasmus+ Auslandsstudien und -praktika (EU) und Studienaufenthalt an Partnerhochschulen (Nicht-EU)	01. Mai 2023 für das Sommersemester 2024 01. November 2023 für das Wintersemester 2024/2025
PROMOS – Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden (außerhalb EU oder ohne Partnerschaftsvertrag)	30. November 2023 für Auslandsaufenthalte des Folgejahres
Studienabschluss-Stipendien des DAADs für internationale Studierende	31. März 2023 für Abschlussprüfungen im Sommersemester 2023 30. September 2023 für Abschlussprüfungen im Wintersemester 2023
Stipendienaufenthalt in der Cité International des Arts Paris	19. Januar 2023: Nominierungsfrist durch Klassenleitung 26. Januar 2023: Bewerbungsfrist für nominierte Studierende
Stipendienaufenthalt in der Atelieregemeinschaft Schulstraße Münster	19. Januar 2023: Nominierungsfrist durch Klassenleitung 26. Januar 2023: Bewerbungsfrist für nominierte Studierende
Stipendien aus Qualitätsverbesserungsmitteln für die Salzburger Sommerakademie	19. Januar 2023: Nominierungsfrist durch Klassenleitung 26. Januar 2023: Bewerbungsfrist für nominierte Studierende
Gotland-Stipendium des LWL (Landschaftsverband Westfalen-Lippe)	19. Januar 2023: Nominierungsfrist durch Klassenleitung 26. Januar 2023: Bewerbungsfrist für nominierte Studierende

ÖFFNUNGSZEITEN

Akademiegebäude

Vorlesungszeit	montags bis freitags, 8:00–20:00 Uhr zugangsberechtigte Studierende (Nachtzugang/24h/7Tage-Zugang)
Vorlesungsfreie Zeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.kunstakademie-muenster.de/aktuell/corona/

Bibliothek für Architektur, Design und Kunst

(gemeinsame Bibliothek der Fachhochschule / Fachbereiche Architektur, Design und der Kunstakademie Münster) Leonardo-Campus 10

E-Mail	bbleo@fh-muenster.de
Vorlesungszeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.fh-muenster.de/bibliothek/index.php
Vorlesungsfreie Zeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.fh-muenster.de/bibliothek/index.php

Kunsthistorisches Bildarchiv

(mit Nutzung Bilddatenbank Prometheus und Hilfe PowerPoint-Präsentationen; Einführung Bilddatenbank Artstor und Prometheus)

Vorlesungszeit	Di–Do, 15:00–18:00 Uhr
-----------------------	------------------------

GEBÜHREN

Beiträge

Sozialbeitrag (inkl. Regional- und NRW-Ticket)	305,00 € pro Semester
---	-----------------------

Hochschulgebühren

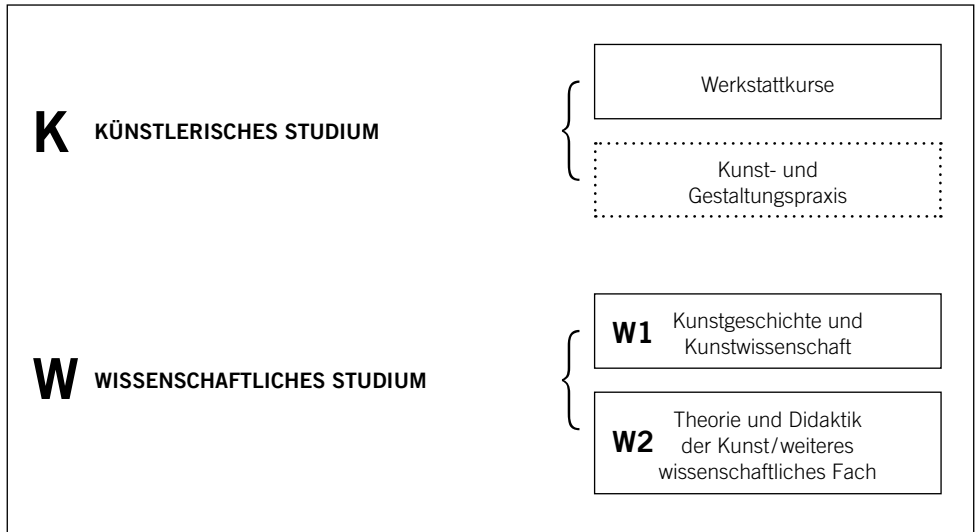
Ausfertigung der Zweitschrift eines Prüfungszeugnisses oder einer Urkunde über die Verleihung eines akademischen Grades oder eines Gasthörerscheins oder einer sonstigen Urkunde	15,00 €
--	---------

Verspätet beantragte Einschreibung, Rückmeldung oder Beurlaubung oder eine verspätete Zahlung von Beiträgen bzw. Gebühren	25,00 €
---	---------

Bibliotheksgebühren / Überschreitung der Leihfristen

01.–10. Kalendertag	2,00 €
11.–20. Kalendertag	5,00 €
21.–30. Kalendertag	10,00 €
31.–40. Kalendertag	20,00 €

SYSTEMATIK DES VORLESUNGSVERZEICHNISSES



————— Wahlpflichtveranstaltungen
 Optionale Veranstaltungen

Freie Kunst

Der künstlerische Abschluss ist ein berufsqualifizierender Abschluss des Studiums der Freien Kunst. Durch den Abschluss wird gewährleistet, dass die Studierenden die Studienziele erreicht und ihre künstlerischen Anlagen so entwickelt haben, dass sowohl in persönlicher Kunsttätigkeit als auch in der Ausübung eines künstlerischen Berufs eigenständige Beiträge zur Bildenden Kunst geschaffen werden können. Das Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Münster dient der Förderung der künstlerischen Begabung, der kunstwissenschaftlichen Kenntnisse und der künstlerisch-technischen Fertigkeiten der Studierenden und der Bildung einer künstlerischen Persönlichkeit.

Im Zentrum des Studiums steht das künstlerische Arbeiten in einer Künstler*innenklasse (Atelierstudium). Die kunstwissenschaftliche Lehre und praktische, künstlerisch-technische Angebote sind weitere Bestandteile des Studiengangs.

Lehrämter (Bachelor/Master)

Das Studium hat zum Ziel, Studierende zu einem persönlichen künstlerischen Schaffen zu führen, ihnen ein adäquates Verständnis von Kunst und ihrer Geschichte zu vermitteln und sie zu eigenständigem kunstpädagogischen Denken und Handeln zu befähigen, damit sie das Fach Kunst selbstständig unterrichten und den damit verbundenen künstlerischen Anforderungen entsprechen können.

Dazu bedarf es erstens der Förderung künstlerischer Erfahrung, der Heranführung zu eigenem künstlerischen Ausdrucksvermögen und der Entwicklung einer persönlichen Gestaltungsweise unter Leitung qualifizierter Künstler*innen im Rahmen eines individuell ausgerichteten Atelierstudiums.

Dazu bedarf es zweitens des Erwerbs kunstwissenschaftlicher Kenntnisse und Fähigkeiten in inhaltlicher und methodischer Hinsicht sowie der Möglichkeit zur Reflexion eigener und fremder künstlerischer Arbeit im kunsthistorischen Zusammenhang unter Anleitung und Vermittlung durch Künstler*innen und Wissenschaftler*innen.

Dazu bedarf es drittens der Aneignung von kunstdidaktisch-kunstpädagogischen Voraussetzungen zur Vermittlung kunstgeschichtlicher Hintergründe, zur Weckung künstlerischer Rezeptionsbereitschaft und zur Anregung eigener schöpferischer Arbeit bei Schüler*innen. Der Erwerb dieser Voraussetzungen geschieht zum einen Teil im Rahmen des künstlerischen Atelierbetriebs, zum anderen Teil im Rahmen wissenschaftlicher Veranstaltungen.

Siehe auch: Einführung und allgemeine Informationen zu den Lehramtsstudiengängen mit Bachelorabschluss in den schulformspezifischen Modulhandbüchern.

Promotion

Die Kunstakademie Münster verleiht aufgrund einer wissenschaftlichen Abhandlung (Dissertation) und einer mündlichen wissenschaftlichen Prüfung (Disputation) den Grad einer/eines Doktor*in der Philosophie (Dr. phil.). Die Dissertation muss thematisch einem Fachgebiet angehören, das an der Kunstakademie Münster im Bereich der kunstbezogenen Wissenschaften hauptamtlich vertreten wird.

VERMITTLUNGSFORMEN

Atelierstudium (Klassen)

Das künstlerische Studium vollzieht sich im Atelierbetrieb in einer sogenannten künstlerischen Klasse. Dies ist eine von einer international angesehenen Künstlerpersönlichkeit im Rahmen einer Professur geleitete Ateliergemeinschaft. Die künstlerische Lehre vollzieht sich individuell in persönlicher Auseinandersetzung zwischen Künstlerlehrer*in und den Studierenden. Dies schließt Gruppenveranstaltungen wie gemeinsame Arbeitsbesprechungen, Klassenkolloquien oder klassenübergreifende Veranstaltungen ein. Aufgrund der Vielfalt künstlerischer Aufgaben und der individuellen Begleitung bleibt die Wahl der Vermittlungsformen den Künstlerlehrer*innen überlassen.

Exkursionen

Ein- oder mehrtägige Exkursionen ins In- und Ausland, beispielsweise zu Museen und Ausstellungen, dienen der Auseinandersetzung mit Kunst und kunstrelevanten Zusammenhängen außerhalb der Hochschule. Sie können mit praktisch-experimentellen Übungen, Projekten oder Seminaren verbunden sein. Sie können sowohl im Rahmen des Atelierstudiums im Klassenverbund organisiert sein als auch im Rahmen eines wissenschaftlichen Seminars angeboten werden.

Klassenkolloquien

Die sogenannten Klassenkolloquien sind obligatorischer Bestandteil des künstlerischen Studiums und dienen dem gemeinsamen Austausch zwischen Studierenden und den künstlerischen Leitungen einer Klasse über Stand und Ergebnisse individueller künstlerischer Arbeitsprozesse sowie diesbezüglich relevanten Themen und Gemeinschaftsprojekten. Die regelmäßige Teilnahme kann Voraussetzung für den Erwerb von Leistungsnachweisen des künstlerischen Studiums sein.

Kolloquien (in wissenschaftlichen Studienbereichen)

Kolloquien sind im Allgemeinen Sonderveranstaltungen mit einer begrenzten Zahl von Teilnehmenden, in denen keine Teilnahme- und Leistungsnachweise erworben werden. Sie lassen sich ihrer jeweiligen Zielsetzung entsprechend nach Prüfungs- bzw. Examenkolloquien und Forschungs- bzw. Doktorandenkolloquien unterscheiden, können in Einzelfällen aber auch noch andere Anlässe haben. Sie dienen dem vertieften Austausch zwischen wissenschaftlichen Lehrenden und fortgeschrittenen Studierenden im Rahmen von Prüfungsvorbereitungen, Promotionsstudien, wissenschaftlich-künstlerischen Vorhaben sowie zur vertiefenden Behandlung und Weiterentwicklung aktueller Themen.

Praxisphasen des Lehramtsstudiums

Bei Praxisphasen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge handelt es sich um die Erkundung, Beobachtung und Durchführung von Tätigkeiten im Bereich von Kunstunterricht, Kunstdidaktik oder Kunstvermittlung vornehmlich im Schulunterricht, aber auch im außerschulischen Bereich.

Die Vor- und/oder Nachbereitung findet in begleitenden Seminaren statt.

Für Studierende des Lehramts sind im Bachelorstudium das Orientierungs- und das Berufsfeldpraktikum im Rahmen bildungswissenschaftlicher Module obligatorisch. Das Masterstudium enthält ein obligatorisches Praxissemester (2. oder 3. Semester des Masterstudiums) mit einem fünfmonatigen, durch Seminare begleiteten schulpraktischen Teil.

Seminare

Seminare sind (wissenschaftliche) Lehrveranstaltungen im Umfang von zwei Semesterwochenstunden. Die Teilnehmerzahl kann begrenzt sein. Sie können der Einführung in grundlegende Fragestellungen, Inhalte und Methoden relevanter Fachgebiete oder der vertiefenden und exemplarischen Auseinandersetzung mit besonderen, thematischen und konzeptuellen Schwerpunkten dienen.

Sie verlangen in angemessenem Umfang selbstständige und eigenverantwortliche wissenschaftliche Arbeit der Studierenden. In Seminaren können Teilnahme- und Leistungsscheine (Lehramtsstudiengänge) und Teilnahme- und Leistungsnachweise (Studiengang Freie Kunst) erworben werden.

Vorlesungen

Vorlesungen sind (wissenschaftliche) Lehrveranstaltungen im Umfang von zwei Semesterwochenstunden mit einer prinzipiell unbegrenzten Anzahl von Teilnehmenden. Sie haben allgemein orientierenden oder vertiefenden Charakter in Bezug auf Gegenstand, Methodik und Geschichte des jeweiligen Fachgebiets. In Vorlesungen können Teilnahme- und Leistungsscheine erworben werden.

Werkstattkurse

In den Werkstätten der Kunstakademie werden durch die künstlerisch-technischen Lehrenden Kurse angeboten. Die Anzahl der Teilnehmenden ist entsprechend der Kapazität der zur Verfügung stehenden Einrichtungen begrenzt. Die Kurse dienen der Einführung und dem Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich von Materialien, Medien und Verfahren. Über die erfolgreiche Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Workshops, Kurse oder Übungen der Kunst- und Gestaltungspraxis

Künstlerische Workshops, Kurse oder Übungen sind Lehrveranstaltungen mit einer begrenzten Anzahl von Teilnehmenden. Sie dienen dem Erwerb, der Festigung oder vertieften Auseinandersetzung mit bestimmten künstlerisch relevanten Fertigkeiten und Techniken. Sie werden im Allgemeinen als Teil des künstlerischen Studiums betrachtet. Über die erfolgreiche Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.

MODULABSCHLUSSPRÜFUNGEN (MAP) PRÜFUNGSORDNUNG NACH LABG 2009/2016

Organisation durch die Prüfungsverwaltung der Kunstakademie, Wiebke Lammert

Auch bei Fragen zu Prüfungsvoraussetzungen wenden Sie sich an Wiebke Lammert.

Anmeldung zur Modulabschlussprüfung (MAP)

	Prüfungszeitraum:	Anmeldefrist:
Kunstgeschichte		
Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Prüfungsblock Mitte November 2023	26. Juni – 14. Juli 2023
Theorie und Didaktik der Kunst		
Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Prüfungsblock Ende Oktober 2023	26. Juni – 14. Juli 2023

Prüfungsberechtigte

Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft (W1)

- Prof. Dr. Gerd Blum
- Prof. Dr. Erich Franz
- Prof. Dr. Georg Imdahl
- Prof. Dr. Ferdinand Ullrich
- ggf. Vertretungsprofessuren

Theorie und Didaktik der Kunst (W2)

- Prof. Dr. Nina Gerlach (Ästhetik/Kunstwissenschaften)
- Stefan Hölscher (Kunstdidaktik/Schwerpunkt Gym)
- Dipl.-Kult. Antje Dalbakermeyer (Kunstdidaktik/Schwerpunkt G)
- Prof. Dr. Jessica Ullrich, Vertretung für Prof. Dr. Nina Gerlach (Ästhetik/Kunstwissenschaften)
- Prof. Dr. Gesa Krebber (Kunstdidaktik/Ästhetische Bildung)
- Dr. des. Simon Vagts (Ästhetik/Kunstwissenschaften)

Künstlerisches Studium (K)

- Alle künstlerischen Professor*innen

AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
FK	Freie Kunst
G	Grundschulen
GymGe	Gymnasien, Gesamtschulen
HRSGe	Haupt-, Real-, und Sekundarschulen sowie entsprechende Jahrgänge der Gesamtschulen
Ko	Kolloquium
LN	Leistungsnachweis (Freie Kunst)
LS	Leistungsschein (Lehramtsstudiengänge)
MaF	Modul andere Fächer
S	Seminar
s. t.	sine tempore; pünktlicher Beginn der Veranstaltung (Bei allen Zeitangaben ohne besondere Kennzeichnung gilt c. t., d.h. Beginn eine Viertelstunde später als angegeben.)
StO	Studienordnung
StuPa	Studierendenparlament
SWS	Semesterwochenstunden
TN	Teilnahmenachweis (Freie Kunst)
TS	Teilnahmeschein (Lehramtsstudiengänge)
Ü	Übung
V	Vorlesung
WK	Werkstattkurs

Schulformbezogene Bachelor-/Master-Studiengänge nach LABG 2009
(Nähere Angaben zur Kennzeichnung entnehmen Sie bitte den Studienplänen.)

ÄB	Theoretische Grundlagen Ästhetischer Bildung (Anerkennung im Rahmen des Moduls TEB an der WWU)
E	Entwicklungsphase (3. bis. 6. Semester der Bachelorphase)
K	Bereich künstlerisches Studium
O	Orientierungsphase (1. und 2. Semester der Bachelorphase)
V	Vertiefungsphase (Masterphase)
W1	Bereich Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft
W2	Bereich Theorie und Didaktik der Kunst



Veranstaltungen

Künstlerisches Studium:

- Werkstattkurse
- Kunst- und Gestaltungspraxis

Wissenschaftliches Studium:

- Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft
- Theorie und Didaktik der Kunst
(weiteres wissenschaftliches Fach)

Künstlerisches Studium

Werkstattkurse

Digitales Anmeldeverfahren und neue Anmeldefristen für die Einschreibung in die Werkstattkurse zum Sommersemester 2023:

Der Anmeldezeitraum für die Kurse ist wie folgt:

Montag, 20.03.2023, 12:00 Uhr bis

Mittwoch, 22.03.2023, 12:00 Uhr

Zur Kursanmeldung SoSe2023 findet die Anmeldungen zu den Werkstattkursen digital über das Portal „LearnWeb“ statt. Es besteht die Möglichkeit sich für bis zu 4 Kurse anzumelden. Bei der Wahl von weniger als 4 Kursen muss in den restlichen Positionen aus technischen Gründen ein Platzhalterkurs angegeben werden „Kein Kurs 2 – 4“.

Im LearnWeb-Verteilverfahren wird den Teilnehmenden maximal ein Platz pro Semester in einem Werkstattkurs zugewiesen. Studierende im Meisterschülerjahr haben keinen Anspruch auf einen Kursplatz und können daher am LearnWeb-Verteilverfahren nicht teilnehmen. Als Nachrückende für frei gebliebene Plätze können sie sich ab dem 23.03. (s.u.) direkt an die Werkstattleitungen wenden.

Nach dem Anmeldezeitraum findet eine automatische Verteilung auf der Grundlage von Priorisierungen statt. Über das Ergebnis der Auswertungen werden die Teilnehmenden per E-Mail informiert und eine Verteilliste wird über LearnWeb einsehbar sein.

Auswertung der Kursvergabe: Donnerstag, 23.03.2023

Ab 12:00 Uhr wird die Verteilliste der Kursplätze über folgenden Link auf der LearnWeb-Seite für alle Teilnehmenden veröffentlicht.

<https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>

Einschreibeschlüssel für den Kurs: KaKw#!

Falls der Kurs nicht über den Link geöffnet werden kann, kann im Learnweb auch einfach nach "KAKWSE2023" gesucht werden.

Ein Link noch vakanter Plätze nach dem Anmeldeverfahren wird Donnerstag, 23.03.2023 im Laufe des Tages über folgenden Link auf der LearnWeb-Seite veröffentlicht:

<https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/page/view.php?id=2817956&forceview=1>

Die noch freien Plätze können in direktem Kontakt mit der Werkstattleitung vergeben werden.

Für vergebene Kursplätze die von Teilnehmenden nicht wahrgenommen werden gibt es die Möglichkeit sich in eine Nachrückerliste einzutragen. Der Eintrag in die Nachrückerliste kann nach Abschluss der Kursvergabe direkt in Absprache mit der jeweiligen Werkstattleitung erfolgen.

VERPFLICHTENDE WERKSTATTKURSE

Freie Kunst:

- 1 Werkstattkurs im Orientierungsbereich als Voraussetzung für den Wechsel in eine künstlerische Klasse nach (bestandener O-Bereichsprüfung);
- 3 weitere Werkstattkurse als Voraussetzung für die Zulassung zum künstlerischen Examen.

Lehrämter nach LABG 2009/2016 (Bachelor):

- 1 Werkstattkurs im Orientierungsbereich als Voraussetzung für den Wechsel in eine künstlerische Klasse nach (bestandener O-Bereichsprüfung);
- bis zu 3 weitere Werkstattkurse (je nach Lehramtsgang, siehe Modulhandbuch) als Voraussetzung für die Zulassung zum künstlerischen Abschluss.

AUSNAHMEREGLUNG FÜR ALLE STUDIENGÄNGE:

Ein verpflichtender Werkstattschein kann durch einen Schein aus dem Bereich Kunst- und Gestaltungspraxis ersetzt werden, wenn er aus den Semestern Wintersemester 2021/22 oder Sommersemester 2022 stammt.

ARBEITSSICHERHEIT IN DEN WERKSTÄTTEN

Die Einhaltung der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Verordnungen bezüglich der Arbeitssicherheit dient hauptsächlich der Unfallvermeidung und dem Gesundheitsschutz der Studierenden.

Ein Hauptbestandteil des Arbeitsschutzes ist die Unterweisung in den sicheren Umgang mit den entsprechenden Maschinen, Geräten, Werkzeugen und Gefahrstoffen. Diese Unterweisung muss einmal jährlich wiederholt und dokumentiert werden.

Die Studierenden haben nur mit einer nachweislich durchgeführten und aktuellen Unterweisung die Berechtigung in den Werkstätten zu arbeiten.

Unterweisungen sind generell in allen Werkstattkursen enthalten, darüber hinaus bieten die Werkstattleitungen weitere Möglichkeiten zum Erwerb einer aktuellen Unterweisung.

Eine persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille usw.), soweit nicht vorhanden wird durch die Werkstätten gestellt.

Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen in den einzelnen Werkstätten wird der Arbeitsschutz jeweils spezifisch geregelt.

/// Werkstatt für bildhauerische Techniken Keramik und Formbau

Unterweisung: Montags, 11:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter:
stieger@kunstakademie-muenster.de

Sicherheitsschuhe: sind verpflichtend, können aber auch ausgeliehen werden.

/// Werkstatt für Sieb- und Digitaldruck

Unterweisung: Montags, 10:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter:
haubner@kunstakademie-muenster.de

Sicherheitsschuhe: Für die digitalen Arbeitsplätze ist festes Schuhwerk vorgeschrieben, für alle anderen Bereiche und handwerklichen Tätigkeiten sind Sicherheitsschuhe verpflichtend.

/// Werkstatt für bildhauerische Techniken Kunststoff, Formenbau und 3D-Druck

Unterweisung: Montags, 10:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter:
sandmann@kunstakademie-muenster.de

Sicherheitsschuhe: Für die digitalen Arbeitsplätze ist festes Schuhwerk vorgeschrieben, für alle anderen Bereiche und handwerklichen Tätigkeiten sind Sicherheitsschuhe verpflichtend.

/// Werkstatt für bildhauerische Techniken Holz

Jahresunterweisungen: Montags, 11:00 Uhr. Nur bei vorheriger Terminvereinbarung oder vor Beginn eines Projekts.

Sicherheitsschuhe: Das Tragen von Sicherheitsschuhen ist Pflicht in der Holzwerkstatt.

/// Werkstatt für Druckgrafik/Radierung

Unterweisungen: Jeweils zu Beginn eines Kurses, als jährliche Wiederholung oder Projektbezogen nach Absprache.

Sicherheitsschuhe: sind verpflichtend und können in der Werkstatt ausgeliehen werden.

/// Werkstatt für Maltechnik

Unterweisung: Vor Nutzung der Maltechnik ist eine Sicherheitsunterweisung verpflichtend. Diese muss jährlich wiederholt werden.

Zu Beginn des Sommersemesters werden die Malereiklassen im Klassenverband eingeladen sich dieser zu unterziehen. Alle weiteren Studierenden müssen Einzeltermine vereinbaren.

/// Metallwerkstatt

Unterweisung: Bei Beginn des Werkstattkurses oder nach Absprache mit dem Werkstattleiter.

Sicherheitsschuhe und passende **Kleidung** sind verpflichtend. Weitere Schutzausrüstung (Schutzbrillen, Schweißhelme, Handschuhe, Gehörschutz etc.) werden gestellt.

/// Werkstatt für Fotografie

Unterweisungen: Die Sicherheitseinweisungen finden zu Beginn der Kurse, sowie vor individuellen Projektvorhaben, statt. Nach einer erstmaligen Unterweisung findet jährlich eine Wiederholungsunterweisung statt. Für alle Arbeitsvorhaben in der Fotowerkstatt müssen daher Termine vorab per Mail vereinbart werden. Anmeldungen bitte an: krischke@kunstakademie-muenster.de

Arbeitssicherheit: Das Tragen von Sicherheitsschuhen ist in der Fotowerkstatt nicht verpflichtend, wird aber empfohlen. Es müssen feste, geschlossene Schuhe getragen werden. Persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrillen usw.) wird für die Studierenden bereit gestellt.

Siebdruck/Digitaldruck**Siebdruck/Serigrafie**

Silk-screen printing

Thomas Haubner

Zeit: mittwochs, 09:30 – 13:00 Uhr s. t.
Beginn: 19.04.2023
Raum: Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Siebdruck / Serigrafie
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: haubner@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 6
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: neue und traditionelle Medien und Verfahren

Einführung in die Siebdrucktechnik.

Siebdruck/Digitaldruck**Buchbinden**

Bookbinding

Thomas Haubner

Zeit: donnerstags, 10:00 – 13:00 Uhr s. t.
 Termine: Do, 20.04.2023
 Do, 27.04.2023
 Do, 04.05.2023
 Do, 11.05.2023
 Beginn: Do, 20.04.2023
 Raum: Siebdruckwerkstatt/Raum 077
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Buchbinden
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: haubner@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 10
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue und traditionelle Medien und Verfahren

Der Kurs bietet eine Einführung in die Druckweiterverarbeitung und in die buchbinderischen Techniken. Es werden anhand von Praxisbeispielen Klebebindung, Klammer- und Fadenheftung, sowie Bindungen mit Klapp-, Soft- und Hardcover vorgestellt und produziert. Darüber hinaus werden im Kurs die Grundlagen der Papierkunde und die buchbinderischen Parameter für die digitale Druckvorstufe erläutert.

Siebdruck/Digitaldruck
Sprechstunde Druckproduktion
Office hours printmaking

Thomas Haubner

Zeit: montags, 14:00–16:00 Uhr
Beginn: 17.04.2023
Raum: Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldefrist: –
Kontaktadresse: haubner@kunstakademie-muenster.de
Format: Beratung/Online-Sprechstunde via Zoom
Teilnehmerzahl: –
Werkstattschein: nein
Wahlbereich: neue und traditionelle Medien und Verfahren

Drucktechnische Beratung zu individuellen Projekten in den Bereichen Digitaldruck, Siebdruck, Katalog-, Buch- und Portfolioproduktion.

Offen für alle Studierenden nach vorheriger Anmeldung.

Fotografie

Digital ist besser/Mittelformatkamera am 1. Termin

Digital is better/Mediumformatcamera at 1st meeting

Hubertus Huvermann

Zeit: montags, 10:15–13:45 Uhr
 Beginn: 17.04.2023
 Raum: Fotostudio/Raum 104
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Digital ist besser / Mittelformatkamera am 1. Termin
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: huvermann@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 10
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

JPG oder RAW? Welcher Iso-Wert? Farbraum? Megapixel? Manchmal scheinen die Einstellungsmöglichkeiten an der Kamera etwas verwirrend. Wir räumen damit auf! Dieser Kurs wendet sich an alle, die sich für Fotografie interessieren. Die Inhalte des Kurses werden den Vorkenntnissen angepasst.

Wir werden uns den Basics der digitalen Fotografie widmen, wenn ihr wollt auch mehr. Wir verwenden Kleinbild, digitales Mittelformat und das Handy! Außerdem geht's ins Fotostudio. Wir sehen uns die Möglichkeiten des sogenannten tethered Shootings an und erarbeiten uns einen effizienten Workflow.

Um die Möglichkeiten der digitalen Fotografie vollends zu nutzen, wenden wir uns ebenfalls der Bildbearbeitungssoftware Photoshop zu. Photoshop ist ein sehr umfangreiches Werkzeug, dass auf den ersten Blick kompliziert sein kann. Wir werden uns die Software Schritt für Schritt aneignen und nützliche Anwendungen für den fotografischen Alltag erlernen. Einfache Retusche mit dem Kopierstempel, Arbeiten mit Ebenen und Erstellen von Composings sind nur ein paar Möglichkeiten die Photoshop uns bietet. Ziel ist es, sich über die Erarbeitung einer Bildserie intensiv mit dem Medium auseinander zu setzen. Sollte bereits eine eigene digitale Kamera vorhanden sein, kann diese gerne im Kurs genutzt werden. So könnt ihr euch noch intensiver mit eurem Werkzeug auseinandersetzen und die optimalen Einstellungen erarbeiten. Andere Bildaufnahmegeräte sind gleichermaßen erwünscht z. B. Handy, Scanner, Camcorder etc.

Die Einführung in die Arbeit mit der Mittelformatkamera ist ein einmaliger Termin und findet am ersten Tag dieses Kurses statt.

*Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, findet die Online-Veranstaltung via Zoom-Meeting statt. In diesem Fall können 15 Personen teilnehmen.

Fotografie

Grundkurs Fotografie

Basic Photography

Holger Krischke

Zeit: mittwochs, 10:00–16:00 Uhr s. t.
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Fotowerkstatt, Raum 035
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Grundkurs Fotografie
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: krischke@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 6
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

In diesem Kurs werden die technischen und gestalterischen Grundlagen der Fotografie vermittelt. Insbesondere werden die Aufnahme-, Verarbeitungs- und Wiedergabetechniken der analogen Schwarzweiß- und Farbfotografie behandelt und anhand von gestalterischen Übungen vertieft.

Die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs ist Voraussetzung für das selbstständige Arbeiten in den Fotowerkstätten.

Fotografie

gruppenFoto Treffen

gruppenFoto Meeting

Holger Krischke

Zeit:	Eine Veranstaltung im Semester
Beginn:	Wird per Aushang bekannt gegeben
Raum:	Fotowerkstatt, Raum 031
Anmeldung:	nicht erforderlich
Anmeldeadresse:	krischke@kunstakademie-muenster.de
Format:	Kolloquium / ggf. Zoom-Konferenz
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

gruppenFoto ist ein offenes Forum für alle Studierenden, die mit fotografischen Mitteln an der Kunstakademie Münster arbeiten. Wir treffen uns gegen Ende des Semesters, um uns gegenseitig Arbeiten zu zeigen und darüber zu sprechen. Alle Studierenden sind dazu eingeladen, ihre fotografischen Arbeiten vorzustellen und sich an den Diskussionen zu beteiligen. Die gruppenFoto Termine werden immer rechtzeitig im Newsletter und per Aushang angekündigt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fotografie

Kompaktkurs Fotografische Reproduktionen

Compact Course Photographic Reproductions

Holger Krischke

Zeit: freitags, 10.00 - 15.00 Uhr
 Beginn: 3 Termine: 28.04.2023, 05.05.2023, 12.05.2023
 Raum: Fotowerkstatt, Raum 035
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Kompaktkurs Fotografische Reproduktionen
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: krischke@kunstakademie-muenster.de
 Format: Workshop
 Teilnehmerzahl: 6
 Werkstattschein: nein
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

In diesem Kurs werden die Grundlagen der Kamera- und Lichttechnik vermittelt, die für die Reproduktionen von künstlerischen Arbeiten erforderlich sind. Wir werden zwei- und dreidimensionale Arbeiten im Fotostudio und in Ausstellungsräumen fotografieren. Dabei werden Aufnahmesituationen mit Blitzlichtanlagen und mit vorhandenem Licht erprobt. Die Aufnahmen werden mit einem rechnerbasierten digitalen Aufnahmesystem erstellt. Im Anschluss können die digitalen Rohdaten mit Bildverarbeitungsprogrammen eingestellt werden.

Fotografie

Werkstattberatung

Office Hours, Photo Department

Holger Krischke

Zeit:	dienstags, 10:00 – 16:00 Uhr s. t. (nach vorheriger Anmeldung via E-Mail)
Beginn:	18.04.2023
Raum:	Fotowerkstatt, Raum 031
Anmeldung:	jederzeit möglich
Anmeldeadresse:	krischke@kunstakademie-muenster.de
Format:	Persönliche Beratung/Beratung per E-Mail oder via Zoom-Konferenz
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Die Werkstattberatung bietet allen Studierenden die Möglichkeit individuelle Anliegen und Projekte im fotografischen Bereich zu besprechen. Neben der fachlichen Beratung können auch Termine für die Labor- und Studio-Nutzung, sowie für die Ausgabe fotografischer Geräte abgesprochen werden.

Digitale Kunst/Computer

Die Mischung macht's! Audiomixing Workshop

The mix is what makes it! Audio Mixing Workshop

Peter Schumbrutzki

Zeit: donnerstags, 11:00–16:00 Uhr
 Beginn: 01.06.2023
 Raum: Seminarraum 2
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Die Mischung macht's! Audiomixing Workshop
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
 Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 10
 Werkstattschein: nein
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren



Fällt aus

Wir versuchen die Veranstaltung im nächsten Semester mit in das Programm aufzunehmen.

Im Audio Mixing Kurs werden euch die Grundlagen der Tonmischung nähergebracht.
 Wie mischt man ein Singer Songwriter Duo? Wo stelle ich die Lautsprecher hin und wie schließe ich diese an? Wie bediene ich ein Mischpult? Wie nehme ich Keyboards ab?
 Alle diese und weitere Fragen beantworten wir euch im Laufe dieses Workshops (01. bis 2. Juni 2023).

Digitale Kunst/Computer**Filmseminar: Filmisches Erzählen**

Film seminar: Cinematic storytelling

Peter Schumbrutzki

Zeit: mittwochs, 18:00–20:00 Uhr
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Hörsaal
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname:	Filmseminar: Filmisches Erzählen
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263
Einschreibeschlüssel:	KaKw#!
E-Mailkontakt:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Seminar
Teilnehmerzahl:	max. 20
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Ein dominantes Strukturierungsprinzip von Filmen ist das Erzählen, die unabhängige kommunikative Vermittlung einer zeitlich bedingten Ereigniskette in Bild und Ton. Die Narration in Filmen wird durch die Interaktionen von Figuren, typischen Entwicklungsmustern und die Tiefenstrukturen im narrativen Filmgenre dargestellt und untersucht.

In diesem Seminar werden narrative Vermittlungsprozesse zwischen Erzählung und Subjet, das Zusammenwirken visueller und auditiver Erzählinstanzen, die Schichtung mehrerer Erzählebenen, das komplexe Phänomen der Erzählperspektive, sowie das Erleben aus der Ich-Perspektive befragt werden.

Warum folgen wir einer filmischen Erzählung? Welche Bedeutung hat die Imagination der Betrachtenden narrativer filmischer Erzählung und wie wird sie angeregt? Wo ist das Ich? Gibt es einfache dramaturgische Regeln, die ich vom Schreiben und Inszenieren kennen müsste?

Einfache Erzählung und schlichte Realisierung?

Dieses Seminar widmet sich unter diesen Aspekten der Betrachtung zeitgenössischer szenischer Filme. Dabei werden „Klassiker“ des Erzählkinos und junge Wilde gezeigt. Besonders werden der Aufbau der Rahmenerzählung, des Timings und die Schnittentscheidungen thematisiert werden.

Die Veranstaltung ist keine filmwissenschaftliche Veranstaltung, sondern dient der Schärfung der eigenen ästhetischen Anschauung.

Jeder Film wird von einer Einführung und einem Nachgespräch begleitet.

Digitale Kunst/Computer

Schlicht, schnell, schnell = experimentell?

Simple, fast, quick = experimental?

Peter Schumbrutzki

Zeit: montags von 11:00–15:00 Uhr
 Beginn: 17.04.2023
 Raum: Seminarraum 2
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Schlicht, schnell, schnell = experimentell?
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 10
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Zwischen Fieldsound und Dramaturgie

Schlicht, schnell, schlecht und besonders schnell. Heutzutage bildet die Geschwindigkeit vor allem eine wirtschaftliche Voraussetzung in der Kunst- und Medienwelt, einen sogenannten heimlichen Faktor. Diese Vorgabe wollen wir uns gestalterisch zu Nutze machen und wird dabei als Einführung unserer Idee zu verstehen sein. Der Film „The Five Obstructions“ von Lars von Trier mag dafür ein Vorbild sein. Das Ziel dieses Seminars ist, uns diese Vorgabe anzueignen, um sie auf experimentelle Weise umzusetzen.

Vor der Audiorealisation wählen wir gemeinsam Geschichten aus, die wir auditiv in kleinen Teams gestalten werden, von Woche zu Woche. Dabei werden Autor*innentexte, die für diesen Anlass geschrieben wurden, bevorzugt vor reinen Ideen. Anschließend lernen wir, im Studio, in der Küche, auf dem Markt, in der Hochschule schnell zu denken und sofort Entscheidungen zu treffen, wobei wir uns erlauben, nicht immer perfekt zu sein.

Ein gewollter gestalteter „Mangel“ kann das Gehirn anregen fehlende Informationen zu ergänzen und aus eigener Kraft auditives Material in Hörbilder zu verwandeln.

Im Anschluss an die Aufnahmen schneiden wir die spielerischen Szenen, um die Ergebnisse unserer Dramaturgie zeitnah hören zu können.

Bitte eine kurze Soundidee/Skizze zur E-Mail-Bewerbung einreichen.

Digitale Kunst/Computer

Viva Kompostol! Ein Ausflug in den analogen Super 8 Film

Viva compostol! A foray into analog Super 8 film

Dagie Brundert, Peter Schumbrutzki

Beginn:	10.05.2023, 12:00 Uhr
Termine:	mittwochs, 10.05.2023, 12:00–20:00 Uhr 10.05.–12.05.2023, 24.05.–26.05.2023, 10:00–18:00 Uhr
Raum:	Studio für Digitale Kunst, Raum 014
Anmeldezeitraum:	Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr
Kursname:	Viva Kompostol! Ein Ausflug in den analogen Super 8 Film
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263
Einschreibeschlüssel:	KaKw#!
E-Mailkontakt:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 6
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Super-8-Film: schwarzweiß, bioentwickelt, dem Zufall und dem Alltäglichen die Schönheit entlockt.

Dieser schmale, analoge, für-Amateure-erfundene, von Künstler*innen-benutzte Schatz ist ein extrem sexy Material: Es ist warmfarbig, hat unschlagbare Grauwerte und Schwärzen, die man digital nie so hinbekommt, ist partiell geheimnisvoll unscharf, naturkörnig, nicht 100%ig vorhersehbar – selbst Entwicklungsfälle können sich als ästhetisches Überraschungswunder entpuppen!
Entwickellabors gibt es so gut wie keine mehr, es gibt aber Alternativen: Selbermachen!

Woraus bestehen Filmschichten, wie geht Farbe, was macht Licht, wie wirke ich als Entwickler*in ein – der Zauber des haptischen Analoges krallt uns und trudelt uns ins Universum der ökologisch unbedenklichen Biosuppen-Entwicklung! Wir werden mit frischem Material arbeiten: TriX, einem Schwarzweißfilm, den wir zum Negativ entwickeln werden. Wir stellen unsere Antennen auf, finden die Schönheit im Banalen, das Besondere im Vergänglichen, Situationen, Stimmung, Umwelt, Menschen, Wetter, alles was dort zu der Zeit ist.

Wir finden, pflücken und verkochen die Pflanzen, Getränke, Substanzen, die genau dort lokal wachsen, zu kaufen sind und entwickeln mit diesem spezifischen Gebräu den spezifischen Film. Es gehört für uns alles zusammen und fängt diese einmalige Situation, Zeit, Geschehnis sehr intim, persönlich und wunderschön ein!

Wir fordern den Zufall heraus, spielen einen Tag lang „Die Gesandten des Zufalls“ – ein Stadtspiel, ein Zickzack, eine Art Schnitzeljagd, ohne von Menschen drapierte Schnitzel.

Es ist uns ein großes Anliegen, in diesem digitalen, kontrollierten, optimierten, disziplinierten Zeitalter einmal die Kontrolle loszulassen und uns dem Zufall freudig und spielend hinzugeben. Die Erfahrungen und Ergebnisse können in den „persönlichen Film“ mit einfließen.

Der „persönliche Film“: Alle Teilnehmenden bekommen eine Kassette Schwarzweißfilm – 15 Meter, 3 Minuten – und haben zwischen den beiden Wochenenden Zeit, ihn alleine voll zu filmen. Am zweiten Wochenende werden wir alle Filme zusammen entwickeln. Die Entwicklersubstanz ist frei wählbar und kann inhaltlich mit dem Filmthema zusammenhängen.

Digitale Kunst/Computer**Veröffentlichung und Vertrieb von digitaler Kunst**

Publication and distribution of digital art

Fällt aus**Peter Schumbrutzki**

Zeit: mittwochs und donnerstags, 19.04. – 20.04.2023, 11:00 – 15:30 Uhr
 Beginn: 19.04.2023, 11:00 Uhr
 Raum: Studio für Digitale Kunst, Raum 014
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Veröffentlichung und Vertrieb von digitaler Kunst
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibeschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
 Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 10
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Wir versuchen die Veranstaltung im nächsten Semester mit in das Programm aufzunehmen.

Non-Fungible-Tokens (NFTs) sind ein Phänomen, welches die letzten Jahre speziell im Bereich der digitalen Kunst an großer Bedeutung gewonnen hat. Namenhafte Künstler*innen wie Beeple, erzielten in Auktionen Millionenbeträge für Kunstkollektionen, bei denen die NFTs als eindeutiger Besitznachweis und Echtheitszertifikat der digitalen Werke dienen.

Das Blockseminar zielt darauf, Studierenden die Grundlagen von NFTs und die Veröffentlichung von digitaler Kunst in Form von NFTs zu vermitteln. Dabei wird einführend die zugrundeliegende Blockchain-Technologie beschrieben, die den Transfer und die Echtheitsüberprüfung von NFTs erst ermöglicht. Anschließend wird das praktische Vorgehen von der Erstellung („mint“) bis zur Veröffentlichung auf Handelsplattformen beschrieben. Studierende erhalten dabei die Möglichkeit, einzelne NFTs oder NFT-Kollektionen aus eigenen Werken zu erstellen und diese auf NFT-Marktplätzen zu vertreiben.

Digitale Kunst/Computer**Typografische Gestaltung in InDesign – Aufbauseminar**

Typographic design in InDesign – Advanced seminar

Vera Lohmann

Zeit: freitags und samstags, 10:00–17:00 Uhr

Termine: 21.04. / 22.04.2023

05.05. / 06.05.2023

07.07. / 08.07.2023

Raum: Studio für Digitale Kunst, Raum 014

Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Typografische Gestaltung in InDesign – Aufbauseminar

Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>

Einschreibeschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: vlohmann@kunstakademie-muenster.de

Format: Blockseminar

Teilnehmerzahl: max. 8

Werkstattschein: ja

Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

In einer weiteren, aufbauenden Lehrereinheit werden die Grundlagen zur Mikro- und Makrotypografie vertieft und die typografischen Ausdrucksmöglichkeiten erforscht.

Ziel des Kurses ist, die Grundlagen zu festigen und den Studierenden weiterführende Kenntnisse zu vermitteln, um selbstständig an kreativen Lösungen arbeiten zu können.

Hierzu werden die kunstgeschichtlichen Strömungen, die Klassifikationen von Schriften, sowie gestalterische und funktionale Aspekte innerhalb der Typografie untersucht. Zusätzlich wird die Entwicklung und Verwendung eines Rasters vermittelt. Weitere kreative Ansätze, wie zum Beispiel die Modifikation von Schriften und die weiterführende Verknüpfungen zu digitalen Formaten, werden ebenfalls behandelt.

Die Lerneinheiten finden in Blocks statt, Korrekturen können, je nach Wunsch, in der Gruppe oder einzeln besprochen werden.

In dem Seminar wird selbstständig an kreativen Lösungen gearbeitet werden.

Digitale Kunst/Computer

Wiedersehen in Oberhausen! Besuch der Kurzfilmtage

Reunion in Oberhausen! Visit of the short film festival

Peter Schumbrutzki

Beginn:	Vorbereitungstreffen: 12.04.2023, 10:00 – 12:00 Uhr
Raum:	Seminarraum 2
Anmeldung:	ab 01.02.2023
E-Mailkontakt:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 10
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Wir beabsichtigen mit einer Gruppe von Studierenden auf das Kurzfilm Festival in Oberhausen zu fahren. Dafür werden wir ein Vortreffen sowie einen Vorbereitungstag für das Festival anbieten. Wir beabsichtigen einen dreitägigen Festivalbesuch. Die Festivalzeit geht vom 26. April bis 1 Mai 2023. Der genaue Termin wird später bekannt gegeben.

Weitere Informationen findet ihr unter:

<https://www.kurzfilmtage.de>

Digitale Kunst/Computer

Sprechstunde

Office Hours

Peter Schumbrutzki

Zeit:	mittwochs, 10:00–12:00 Uhr und donnerstags, 14:00–16:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beginn:	17.04.2023
Raum:	online
Anmeldung:	ab 17.04.2022
Anmeldeadresse:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Beratung
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

In der offenen Sprechstunde in Form eines Online-Meetings können Sie Ihre Fragen rund um die Gestaltung digitaler Inhalte im Bereich Print, Layout, Film und Sound stellen und erhalten eine individuelle Kurzberatung zu Ihren Projekten und Ihren Fragen. Diese Beratungen finden per Zoom-Konferenzen statt. Wir planen mit Ihnen die nächsten Schritte und beraten Sie zu weiteren Unterstützungsmöglichkeiten.

Termine nur nach Vereinbarung.

Film/Video/Neue Medien

3D trifft Film und Foto

3D meets Film and Photo

Jan Philipp Huss

Zeit: montags, 13:00–17:00 Uhr
 Beginn: 17.04.2023
 Raum: Studio für Digitale Kunst, Raum 014
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: 3D trifft Film und Foto
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: hussj@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 9
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

In diesem Kurs lernen wir, wie wir 3D-Objekte in Fotos oder Filmszenen integrieren. Cinema4D hat ein integriertes 3D-Tracking System, mit dem sich Objekte oder Stellen in vorhandenem Filmmaterial dreidimensional verfolgen lassen, um dort digital erzeugte Objekte einzubinden. Wir lernen zudem auch die Perspektive von Fotos im dreidimensionalen Raum zu rekonstruieren, um in diesen 3D-Objekte zu platzieren.

Außerdem beschäftigen wir uns damit, wie wir die Beleuchtung des Fotos/Filmmaterials nachstellen und wie wir es schaffen, dass unsere 3D-Objekte auch Schatten auf die Objekte im Foto oder Filmmaterial werfen. Wir arbeiten zunächst mit Cinema-4D, um die 3D-Objekte zu erstellen und fügen diese dann als Compositing in Photoshop bzw. After Effects zusammen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ein Basiswissen in Cinema4D wird im Kurs vermittelt.

Film/Video/Neue Medien**Grundlagen der audio-visuellen Medien in Theorie und Praxis**

Theoretical and technical basics in audio-visual media

Michael Spengler

Zeit: montags, 09:30 – 12:30 Uhr

Beginn: 17.04.2023

Raum: Filmstudio, Raum 013

Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Grundlagen der audio-visuellen Medien in Theorie und Praxis

Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>

Einschreibeschlüssel: KaKw#!

Format: Werkstattkurs

Teilnehmerzahl: max. 8

Werkstattschein: ja

Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Der Kurs vermittelt das Basis-Knowhow im Umgang mit der technischen Infrastruktur der Videowerkstatt und behandelt die komplette Produktionskette vom Einspielen des Rohmaterials, über die Bearbeitung bis hin zur Präsentation der medialen Arbeit. Während zu Beginn filmtechnische und -gestalterische Grundlagen behandelt werden, wenden Studierende im weiteren Verlauf des Seminars die Inhalte anhand einer eigenständigen Gruppenarbeit in der Praxis an. Die erfolgreiche Teilnahme am Kurs berechtigt zur selbstständigen Nutzung der technischen Einrichtungen der Werkstatt für Film | Video | Neue Medien. Mit dem Nachweis einer Haftpflichtversicherung kann außerdem Equipment aus dem Geräte-Pool genutzt werden.

Film/Video/Neue Medien

Praxis Filmgestaltung: Ideenfindung/Drehbuch

Film Design in practice: Finding Ideas, Screenplay

Anne Gensior und Michael Spengler

Zeit: dienstags, 09:00–11:00 Uhr
 Beginn: 20.04.2023
 Raum: Filmstudio, Raum 013
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Praxis Filmgestaltung: Ideenfindung / Drehbuch
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 5
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Ziel des Seminars ist es, gemeinsam im Verlauf des Sommersemesters 2023 eine oder mehrere filmische Ideen zu entwickeln, die im darauf folgenden Wintersemester zusammen mit dem Kamera-, Licht und Filmton-Seminar in einer Location außerhalb und ggf. im Filmstudio der Akademie realisiert werden kann.

Ausgehend von einer Location, die als Inspirationsquelle dienen soll, starten wir mit der Ideenfindung, um dann die erste Fassung der Drehbücher zu entwickeln. In mehreren Durchläufen soll die finale Fassung gemeinsam erarbeitet und besprochen werden.

Welches Buch letztlich im Filmgestaltungsseminar umgesetzt wird, hängt einerseits von der Realisierbarkeit ab, aber auch davon, wie die jeweiligen Dreharbeiten im WS 2023 / 2024 vorbereitet werden. Entsprechende Kurse zur Szenenauflösung und Drehplanung werden im WS 2023 / 2024 angeboten. Maßgeblich entscheidend jedoch ist die Qualität des Drehbuchs.

Wir treffen uns zur Einführung am 20. und 21. April ganztägig im Filmstudio. Die Folgetermine finden dann immer dienstags auf Zoom statt. Im Juli ist eine Abschlusssitzung in Präsenz geplant.

Das Drehbuch-Seminar bildet den Auftakt des großen Filmgestaltungsseminars, das über insgesamt drei Semester läuft und in dem in den Folgesemestern noch diverse weitere Seminare angeboten werden.

Die Dozentin Anne Gensior berät als Filmdramaturgin internationale Spiel- und Dokumentarfilmprojekte. Sie ist Tutorin für Drehbuchentwicklung beim Drehbuchworkshop MIDPOINT Feature Launch und beratende Expertin und Lektorin für deutsche und internationale Filmförderungen, Festivals und Workshops. Nach Abschluss ihres Dramaturgiestudiums an der HMT Leipzig arbeitete sie zunächst als Lektorin der Hörspielabteilung des RBB, als Theaterdramaturgin und Festivalkuratorin sowie als Radiojournalistin und für deutsche Institutionen und Festivals im Ausland. Seit 2009 ist sie festes Mitglied der Drehbuchberatungsgesellschaft Script House in Berlin.

Film/Video/Neue Medien**Einführung in das Tonstudio / Sprach- und Musikaufnahme**

Introduction to the audio studio / speech and music recording

Bernward Müller

Zeit: nach Absprache
 Beginn: 06.04.2023
 Raum: Tonstudio, Raum 011 C
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Einführung in das Tonstudio
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibeschlüssel: KaKw#!

Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 4
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Für diejenigen, die die Grundlagen der anspruchsvollen Tonaufnahme und -bearbeitung erlernen wollen, erfolgt eine Einweisung in das Tonstudio durch Bernward Müller.

Der Kurs wird nach Absprache in mehreren Blockterminen (donnerstags am Nachmittag oder freitags tagsüber) stattfinden.

Film/Video/Neue Medien

Projekt-/Werkstattberatung

Project- and Lab-Consultation

Michael Spengler

Zeit: donnerstags, 14:00–16:00 Uhr
Beginn: 01.04.2023
Raum: Raum 011 C
Anmeldezeitraum: –
Anmeldeadresse: spengler@kunstakademie-muenster.de
Format: Beratung/Zoom-Konferenz
Teilnehmerzahl: –
Werkstattschein: nein
Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Die Projekt- und Werkstattberatung bietet allen Studierenden die Möglichkeit, individuelle Anliegen und Projekte im Bereich Film / Video / Neue Medien zu besprechen. Neben der fachlichen Beratung, können auch Termine für die Studionutzung abgesprochen werden. Die Beratung findet nach vorheriger Anmeldung per E-Mail statt.

Druckgrafik**Grundkurs Radierung**

Intaglia Printmaking

Jenny Gonsior

Zeit: mittwochs, 10:00–14:00 Uhr
 Beginn: 05.04.2023
 Raum: Radierwerkstatt, Raum 074
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname:	Grundkurs Radierung
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263
Einschreibschlüssel:	KaKw#!
E-Mailkontakt:	gonsiorj@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 6
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

Im Rahmen eines Einführungskurses werden grundlegende Techniken und Kenntnisse vermittelt, die Voraussetzung für eigenständiges Arbeiten und Experimentieren in der Radierwerkstatt sind.

Druckgrafik**Kupferstich**

Copperplate engraving

Walter Dohmen

Termin: Mo. – Do., 03.04. – 06.04.2023
 Raum: Radierwerkstatt, Raum 074
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname:	Kupferstich
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263
Einschreibeschlüssel:	KaKw#!
E-Mailkontakt:	gonsiorj@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	mind. 6/max. 8
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

Der Kupferstich zählt zu den ältesten Techniken des Bilddrucks. Wie man heute diese Technik künstlerisch frei einsetzen oder mit anderen Techniken kombinieren kann, soll das Ziel des 4-tägigen Blockseminars sein. Wir lernen unser Werkzeug selbst zu schleifen, der eigenen Hand anzupassen und die sichere Anwendung der verschiedenen Stichel zu trainieren, um der Linie vielseitigen Ausdruck zu verleihen. Am Schluss soll eine freie künstlerische Arbeit in der Technik des Kupferstichs stehen.

Bildhauerische Techniken Metall

Einführung in die Metallbearbeitung

Introduction to metalwork

Christoph Herchenbach

Zeit: mittwochs, 09:00–13:00 Uhr s. t.
 Beginn: 01.04.2023
 Raum: Metallwerkstatt, Raum 080
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Einführung in die Metallbearbeitung
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: herchenbach@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 5
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

Einführung in die Metallbearbeitung: Unterweisung in die Werkstatt, Handfertigkeiten (bohren, sägen, feilen, schweißen usw.)

Introduction in metalworking: workshop instructions, hand crafts (drilling, sawing, filing, welding etc.)

Im Metallwerkstattkurs werden viele handwerkliche und maschinelle Techniken erklärt, demonstriert und dann selbst ausgeübt, die in der Metallbearbeitung nützlich oder nötig sind. Es wird vermittelt, wie und was alles mit Schweißapparat, Standbohrmaschine und Feile aus Blechen und Stangenprofilen gefertigt werden kann.

In the metal workshop course, many manual and mechanical techniques are explained, demonstrated and then practiced by the students themselves, which are useful or necessary in metalworking. It is taught how and what all can be made from sheet metal and bar profiles with welding apparatus, stand drill and file.

Bildhauerische Techniken Holz

Einführung in die Holzbearbeitung

Introduction to woodworking

Stefan Rieglmeyer

Zeit: mittwochs, 9:00–13:00 Uhr
Beginn: 19.04.2023
Raum: Holzwerkstatt, Raum 083
Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Einführung in die Holzbearbeitung
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
Einschreibeschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: rieglmeyer@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 5
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

Einführung in die Holzbearbeitung

Grundwissen vom Holzaufbau, handwerkliche Fertigkeiten, Holzverbindungen und die Einführung in die maschinelle Bearbeitung. Fertigung kleiner Objekte.

Bildhauerische Techniken Kunststoff und Formenbau**Formenbau mit Silikon und Kunststoff**

Silicone moulding and plastic moulding

Klaus Sandmann

Zeit: mittwochs, 9:30–13:00 Uhr
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Kunststoffwerkstatt, Raum 082
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Einführung in den Bereich 3D Druck
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: sandmann@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 3
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

- Formenbau mit Silikon und Kunststoff
- Umgang mit Flüssigkunststoffen
- Umgang mit Epoxidharz und Poliuretan
- Erstellen von Silikon Formen
- Einsatz von Trennmitteln
- Sicherheitshinweise, Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau**Grundlagen der Keramik**

Basic ceramics

Verena Stieger

Zeit: mittwochs, 9:30–13:00 Uhr
Beginn: 19.04.2023
Raum: Keramikwerkstatt, Raum 078
Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Grundlagen der Keramik
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
Einschreibeschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: stieger@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 6
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

Einführung in die grundlegenden Aufbautechniken, Eigenschaften der zu verarbeitenden Tonmassen, Glasurenlehre, sowie Trocknungs- und Brennprozesse.

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Einführung Glasurenlehre

Introduction into Glazes

Nora Arrieta

Zeit: Donnerstag und Freitag, 04.05.–05.05.2023, 09:00–16:00 Uhr
 Beginn: 04.05.2023
 Raum: Keramikwerkstatt, Raum 078
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr – Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Einführung Glasurenlehre
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: arrieta@hs-koblenz.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 8
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

"Einführung Glasurenlehre" ist ein kompakter, theoretisch wie auch praktisch angelegter Workshop zum Thema Glasuren, deren Zusammensetzung und Anwendungsmöglichkeiten.

Einführung u.a. über verschiedene Rohstoffe, Temperaturen, Brennatmosphären, Segerformel, Arbeiten mit der Webseite glazy.org.

In Glasurtests werden die theoretischen Grundlagen ausprobiert und direkt angewandt. Ziel ist eine theoretische Grundlage zu schaffen für weitere Versuche in der freien künstlerischen Anwendung.

Maltechnik**Leinwand und Farbe**

Canvas and paint

Fairy von Lilienfeld

Zeit: montags, 10:00–13:00 Uhr
 Beginn: 17.04.2023
 Raum: Maltechnikwerkstatt, Raum 075
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Leinwand und Farbe
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: lilienfe@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 6
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

Die Materialien, die genutzt werden, um eine Malerei aufzubauen, sind entscheidend für die spätere Optik.

In diesem Kurs werden wir verschiedene Bildträger als Untergründe erproben (Stoffe, Holz, Glas, Metall etc.) und vergleichen. Auf unterschiedlichen Stoffen (Baumwolle, Jute, Leinen etc.) werden wir die Grundtechniken des Leinwandbaus kennenlernen und verschiedene Grundierungen aufbringen (Binder, Acryl, Gesso, Kreidegrund, Halbohlgrund, Latex etc.). Außerdem werden wir Farben mit Mörser und Anreibplatte selbst herstellen (Ölfarbe, Acrylfarbe, Aquarellfarbe, etc.).

Maltechnik

Phänomen Farbe

Colour Theories

Fairy von Lilienfeld

Zeit: mittwochs, 10:00–13:00 Uhr
 Beginn: 12.04.2023
 Raum: Maltechnikwerkstatt, Raum 075 / bzw. via Video-Konferenz
 Anmeldezeitraum: Mo 20.03.2023, 12:00 Uhr –Do, 23.03.2023, 12:00 Uhr

Kursname: Phänomen Farbe
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/mod/ratingallocate/view.php?id=2817263>
 Einschreibschlüssel: KaKw#!

E-Mailkontakt: lilienfe@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 4
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

Einführung in physiologische und physikalische Grundlagen, Farbpigmente, Farbordnungssysteme, Farbkontraste und Wirkung von Farben.

Die theoretischen Grundlagen helfen, das Phänomen Farbe besser zu verstehen. Durch intensive Auseinandersetzungen in praktischen Übungen wird der eigene Erfahrungsschatz erweitert.

Künstlerisches Studium
Kunst- und Gestaltungspraxis

Deutsch für ausländische Künstler*innen (B1–C1)

German for artists with German as a Second Language (B1–C1)

Uwe Rasch

Zeit: mittwochs, 16:00–18:00 Uhr s. t.
Beginn: 12.04.2023
Raum: Seminarraum 1
Anmeldefrist: 11.04.2023
Anmeldeadresse: uwe.rasch@uni-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: max. 25

Es können TS erworben werden.

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, und die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten, um erfolgreicher über Kunst und ihre Arbeit kommunizieren zu können. Im Zentrum stehen künstlerische Selbstdarstellung (Artist Statements), Wortschatzerweiterung Kunst, Training Hör- und Leseverstehen, und ausgewählte Grammatikthemen. Alles weitere in Absprache mit den Kursteilnehmenden.

Sinnvoll ist der Besuch des Kurses ab Niveau B1 (pre-intermediate, intermediate).

Anmeldung:

Alle Interessierten melden sich bitte per E-Mail (uwe.rasch@uni-muenster.de) bei mir an und beantworten die folgenden Fragen. Die Antworten helfen mir, den Kurs besser an die Bedürfnisse der Teilnehmenden anzupassen.

1. Hintergrund: a) Kurzbiografie b) Warum studieren Sie Kunst? c) Deutschkenntnisse (Schulbildung, Auslandsaufenthalte, anderes)
2. Was möchten Sie in diesem Kurs lernen? Warum haben Sie den Kurs gewählt?
3. Was möchten Sie in diesem Kurs gern behandeln (Themen, Grammatik)?
4. Was finden Sie an der deutschen Sprache besonders schwierig?

Englisch für Künstler*innen / Schreiben für professionelle Kunstkontexte

English for Artists / Writing for professional art contexts

Irene de Craen

Zeit: Friday, 1 p.m.–3 p.m. c.t
Beginn: 28.04.2023
Anmeldefrist: 27.04.2023
Anmeldeadresse: irenedecraen@gmail.com
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: max. 25



You can get participation certificates.

**Followed by group or individual sessions by appointment, mostly on subsequent Fridays.
This event takes place online**

Irene de Craen is a curator, researcher and the founding editor of Errant Journal: <https://errantjournal.org> Through an introduction on decolonial thinking, writing and publishing, she will work with students to find strength in their own voice and way of writing that can be further developed, rather than adapt to the often needlessly impenetrable "Artspeak". The practical skills discussed in this class will support students in writing in various professional contexts such as of an artist's statement, a catalogue essay, exhibition review or press release.

A basic working knowledge of English is required. If you are unsure of your English proficiency, check with Irene de Craen.

The course will develop through a block Seminar at the beginning of the semester; followed by individual teaching according to each student's writing needs. This can revolve around a specific project - an exhibition presentation, a review, an artist's statement. Additional reading and exercises are given on an individual basis, according to needs and interests. The class may discuss the material and learned lessons collectively in a final group discussion. Classes take place on Zoom.

Über mich – Schreiben über sich und die eigene Arbeit

About me – Writing about yourself and your work

Barbara Buchmaier

Termine:	Termine vor Ort: 08.05.2023, 18:00–21:00 Uhr, 09.05., 23.05. und 30.05.2023, jeweils 11:00 – 15:30 Uhr
Beginn:	08.05.2023
Raum:	Seminarraum 1, am 08.05.2023 Klasse Julia Schmidt, Raum 019
Anmeldefrist:	23.04.2023
Anmeldeadresse:	buchmaie@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 15

Es können TS erworben werden.

Das Schreiben über Kunst und im Speziellen über die eigene Arbeit als Künstler*in, die eigene Arbeitsweise, wichtige Kontexte und Referenzen, möglicherweise auch die eigene Herkunft, aber auch das Formulieren eines Statements zur eigenen Haltung im Kunstbetrieb sind Aufgaben, die man heute als Kulturproduzent*in bereits früh trainieren sollte.

Artist Statement, Kurz- oder Projektbeschreibung zum Beispiel in einer Bewerbung, Werktitel und Bildunterschriften, der Lebenslauf im Portfolio. All dies sind Texte, die Künstler*innen ohne Angst und mit der nötigen Kompetenz verfassen können sollten. Dabei gilt es natürlich zu beachten, dass es ganz verschiedene Ansätze gibt, sich selbst in und mit Texten darzustellen.

In dem Seminar wird eine Annäherung an das Schreiben solcher Texte über sich selbst und die eigene Arbeit schrittweise vermittelt: anhand der kritischen Lektüre ganz unterschiedlicher ausgewählter Texte anderer Künstler*innen, Diskussionen, spontanen Schreibübungen, Aufgabenstellungen zur eigenen Text-Produktion und in Einzel- und/oder Gruppensprechstunden zur Besprechungen der entstandenen Textentwürfe.

Das Seminar möchte die Lust am Schreiben anregen und dabei, auch anhand von zur Diskussion stehenden „Regelwerken“ und „Fragenkatalogen“ (festgehalten auf Handouts), Ideen für kreative und gleichzeitig konkret einsetzbare Texte liefern. Bei Bedarf werden auch Hilfsmittel zum Eigenlektorat geliefert.

Die Kunsthistorikerin und Kunstkritikerin Barbara Buchmaier (geb. 1975) arbeitet seit vielen Jahren im Bereich Kunst und Text, u. a. als Lehrbeauftragte an der Weißensee Kunsthochschule Berlin. Ihre Texte erschienen in Kunstzeitschriften wie „Texte zur Kunst“ und „Spike“, seit vielen Jahren ist sie außerdem Redakteurin und Autorin der unabhängigen Zeitschrift „von hundert“ in Berlin. 2014 hat sie zusammen mit Christine Woditschka den „ADKV – Art Cologne Preis für Kunstkritik“ erhalten. Aktuell leitet sie den Ausstellungsort „RL16“ in Berlin-Mitte.

Barbara Buchmaier war im Juni 2019 mit einer Münster Lecture an der Kunstakademie Münster zu Gast.

Neue visuelle Ökonomien II: Visuelle Kompetenz und planetarische Bedeutungen

New Visual Economies II: Visual Literacy and Planetary Meanings

Övül Ö. Durmusoglu

Zeit: donnerstags, 20.04.; 17.05. (Exkursion); 13.07.; 14.07.2023
jeweils 14:00 – 17:00 Uhr
Beginn: Do, 20.04.2023
Raum: Seminarraum 2
Anmeldefrist: Mi, 05.04.2023
Anmeldeadresse: anotherovul@gmail.com
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: max. 25

Es können TS erworben werden.

Unser visuelles Empfinden hat sich in den letzten Jahren drastisch verändert. In diesem Zusammenhang sind zeitgenössische Kunstaussstellungen zu Brennpunkten für Debatten über historische Ungerechtigkeiten, sich verändernde Vorstellungen von Rasse, Geschlecht und Klasse, patriarchalische Spannungen und ökologische Endpunkte geworden. Da sie über konventionelle Formen der Welterfahrung in Ästhetik und Geschichte hinausgehen, rückt die Frage der visuellen Bildung in den Vordergrund. Wie verstehen wir uns gegenseitig aus unterschiedlichen Welterfahrungen heraus? Wie übersetzen wir diese unterschiedlichen Welterfahrungen in die öffentliche Sichtbarkeit, z. B. in Form von Ausstellungen? Welche Wege gibt es, um auf planetarische Bedeutungen hinzuarbeiten?

In diesem Zusammenhang werden wir uns auf die großen Ausstellungen des Jahres 2022 wie die Biennale von Venedig, die Documenta 15, die Berlin Biennale und die Manifesta 14 und die von ihnen ausgelösten Debatten über Repräsentation und Inklusivität konzentrieren. Die Lektüre umfasst kritische Texte über visuelle Repräsentation von der Moderne bis zur Gegenwart, ergänzt durch kürzlich veröffentlichte Interviews, Artikel und Rezensionen.

Seminartermine:

20. April 2023
17. Mai 2023 (Exkursion)
13. und 14. Juli 2023 (Blockzeiten für Juni und Juli)

Sprachen: Hauptsächlich Englisch; Deutsch

Kunst und Recht: Urheberrechtliche Grundlagen für Künstler*innen

Art and Law – Copyright Law for Artists

Prof. Dr. Thomas Hoeren und Marie-Therese Wirtz

Termin: Freitag, 12.05.2023, 14:00 – 16:00 Uhr (1 Termin)
Raum: ITM, Leonardo-Campus 9
Anmeldefrist: 05.05.2023
Anmeldeadresse: marie-therese.wirtz@uni-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: –

Es können **keine** TS erworben werden.

„Know Your Rights - As an Artist!“

Auch in diesem Semester bieten wir, das dem Lehrstuhl von Prof. Hoeren angehörige Team der Art Law Clinic Münster, ein informationsreiches und praktisches Seminar rund um die Vernetzung von Kunst und Recht an. Schwerpunkt dieser Veranstaltung soll eine Einführung in die Grundlagen des Urheberrechts sein:

- Wie könnt ihr eure Werke vor dem ungewollten Zugriff oder der Veränderung durch Dritte schützen?
- Welche Rechte und Möglichkeiten habt ihr bei der Verwertung des Werkes?
- Und was ist beim Verkauf oder der Leihe an Museen, Galerien oder Private zu beachten, damit eure Kreativität angemessen entlohnt wird und ihr den inneren Bezug zu eurem Werk trotz der räumlichen Trennung nicht verliert?

Diese und weitere Fragen möchten wir mit euch gerne klären!

Wir, die „Art Law Clinic Münster“, vier Jurastudierende mit großem Interesse an Kunst und Kultur und einer Fachausbildung im Urheber- und Medienrecht, möchten dabei mit euch in den Diskurs kommen und eure Fragen beantworten. Auch solche zu aktuellen Entwicklungen wie KI in der Kunst oder digitalen Galerien sind bei uns jederzeit willkommen!

Über eure Anmeldungen an marie-therese.wirtz@uni-muenster.de freuen wir uns sehr. Gerne könnt ihr uns dort bereits im Vorhinein Themenwünsche oder Fragen zukommen lassen, über die ihr an dem Tag etwas mehr erfahren möchtet.

Für umfangreichere Anfragen verweisen wir auf unser sonstiges Angebot, über das wir euch an dem Tag ebenfalls informieren werden.

Eine Vorbereitung auf das Seminar ist nicht erforderlich. Wer sich im Vorhinein bereits einen Einstieg in das Kunstrecht suchen möchte, kann gerne auf den von uns erstellten und digital wie kostenfrei zur Verfügung stehenden Leitfaden: Hoeren/Werner, "Kunst und Recht" zurückgreifen.

Wir freuen uns auf den Austausch mit euch!

Münster Lectures 2023

Münster Lectures 2023

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit:	dienstags, 18:00–20:00 Uhr
Beginn:	18.04.2023
Raum:	Hörsaal
Anmeldefrist:	–
Anmeldeadresse:	–
Format:	Vortrag
Teilnehmerzahl:	–

Es können **keine** TS und LS erworben werden.

In der 2009 begründeten Vortragsreihe „Münster Lectures“ stellen sich Künstler*innen, Kurator*innen, Kritiker*innen, Kunsthistoriker*innen und Galerist*innen des internationalen Kunstbetriebs vor und diskutieren mit den Studierenden und Professor*innen der Akademie.

Zeichnerische Fähigkeiten

Drawing Skills

Martina Lückener

Zeit:	freitags, 09:00–15:00 Uhr
Beginn:	14.04.2023
Termine:	siehe unten
Raum:	Seminarraum 1
Anmeldefrist:	07.04.2023
Anmeldeadresse:	lueckener@kunstakademie-muenster.de
Format:	Seminar
Teilnehmerzahl:	max. 18

Es können TS erworben werden.

Die Zeichnung als Experiment mit verschiedenen Materialien und Techniken anhand des Studiums von Mensch, Tier und Objekt.

Neben der Freihandzeichnung können auch Multimedia-Tools verwendet werden.

Ein Termin findet außerhalb der Hochschule in Münster statt.

- 14.04.2023
- 21.04.2023: Allwetterzoo Münster, Eintritt 4,90 € / Person, Treffpunkt Eingang.
Alternativ: Stadtraum nach Absprache
- 12.05.2023
- 26.05.2023
- 09.06.2023
- 23.06.2023
- 07.07.2023

Lunch Lecture

Lunch Lecture

Prof. Andreas Köpnick und Prof. Dr. Erwin-Josef Speckmann

Zeit: dienstags, 13:00–14:00 Uhr
Beginn: 25.04.2023
Anmeldeink: <http://www.zoom.us/j/94027239399>
Anmeldefrist: –
E-Mailkontakt: speckma@uni-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: –

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung findet online statt.

Freie Zoom-Sprechstunde über Gott und die Welt im offenen Horizont zwischen Neurowissenschaft, Künstlerischer Praxis und den alltäglichen Problemen des Lebens.

Die Lunch-Lecture lädt auch im Sommersemester wieder zum mittäglichen Gedankenaustausch über zentrale und periphere Fragen des Künstlerdaseins ein. Vom kognitiven Gedankenblitz bis zu planloser Selbstvergessenheit wird alles verarbeitet und nachhaltig metabolisiert. Dabeisein ist alles und hierfür gibt es auch einen Teilnahmechein. Im virtuellen Zoom-Konferenzformat lädt das Stammpersonal der Professoren Speckmann / Köpnick jeden Dienstag sowohl den neugierigen Erstsemesterler wie auch die abstudierte Meisterschülerin ein.

BioArt – Wissenschaftliche Grundlagen und künstlerische Arbeiten

BioArt – Scientific elements and artists' works

Prof. Dr. Ralf Scherer, Dr. Thomas Rauen, N.N.

Zeit:	donnerstags, 16:00 – 17:30 Uhr
Beginn:	13.04.2023
Raum:	Seminarraum 2 (20.04. und 13.07.2023 im Hörsaal)
Anmeldefrist:	12.04.2023
Anmeldeadresse:	scherer1@muenster.de
Format:	Seminar
Teilnehmerzahl:	max. 15

Es können TS erworben werden.

Ziel dieser Seminar-Veranstaltung ist, die Studierenden mit den naturwissenschaftlichen Grundlagen der modernen Bio- und Gentechnologie vertraut zu machen. Junge Wissenschaftler*innen der WWU aus den Instituten für Biologie und Biotechnologie der Pflanzen und dem Max- Planck Institut für molekulare Biomedizin werden die naturwissenschaftlichen Forschungsziele und Arbeitsmethoden darstellen. Entsprechende naturwissenschaftliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Prof. Dr. Scherer wird zu den dargestellten Arbeitsweisen der Wissenschaftler*innen Künstler*innen und ihre Arbeiten vorstellen, die diese Methoden der Bio- und Gentechnologie für ihre Arbeiten genutzt haben. Dabei werden die politischen, ökologischen und philosophischen Hintergründe der Arbeiten angesprochen und zur Diskussion gestellt.

Sofern es die Pandemie-Situation zulässt, sollen auch Praxisveranstaltungen in wissenschaftlichen Laboratorien stattfinden.

Den Studierenden wird Literatur zum Thema Kunst mit lebender Materie und zu einzelnen Künstlern zu Verfügung gestellt.

*Falls es die Corona-Lage erfordert, werden die Seminare auch als Zoom-Videokonferenzen durchgeführt. Eine Einladung zu den Zoom Videokonferenzen erhalten alle angemeldeten Studierende zeitnah vor der Veranstaltung.

Figürliches Zeichnen, Aktzeichnen, Portrait, freie Zeichnung

Figurative drawing, nude drawing, portrait, free drawing

Christiane Schöpfer

Zeit: freitags, 09:00–15:00 Uhr
Beginn: 21.04.2023
Termine: siehe unten
Raum: Seminarraum 1
Anmeldefrist: 14.04.2023
Anmeldeadresse: schoeppc@kunstakademie-muenster.de
Format: Workshop
Teilnehmerzahl: max. 14

Es können TS erworben werden.

Zeichnerische Erfassung des menschlichen Körpers nach Modell.
Die Zeichnung als eigenständiger, künstlerischer Ausdruck, sowie als vorbereitende Studie und Übung für Skulptur, Installation und Malerei.

Termine:

- 21.04.2023
- 28.04.2023
- 05.05.2023
- 19.05.2023
- 16.06.2023 (externer Termin)
- 30.06.2023
- 14.07.2023

Wissenschaftliches Studium

Kunstgeschichte/ Kunstwissenschaft

Studiengang: Freie Kunst
Bereich: Kunstgeschichte

Studiengänge: Lehramt Bachelor/Master LABG 2009/2016
Bereich: Kompetenzfeld W1
Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft

**Kennzeichnungen gemäß der Studienpläne für
Studiengänge G/HRSGe/GYMGe/Großfach:**

Orientierung

- | | | |
|----------|-------|---|
| 1 | W0 | Einführung wissenschaftliches Arbeiten |
| 2 | W1 O1 | Überblick – Epochen der Kunstgeschichte |
| 2 | W1 O2 | Einführung Moderne, Postmoderne und Gegenwart |

Entwicklung/Vertiefung

- | | | |
|----------|------------|--|
| 1 | W1 E1 | Methoden der Kunstgeschichte |
| M | W1 E2/W1V2 | Exemplarische historische Positionen/
Epochen/Umbrüche der Kunst |
| | | W1 E/V2-1 Mittelalter/Renaissance bis 1600 |
| | | W1 E/V2-2 1600 bis 1900 |
| | | W1 E/V2-3 20. Jh. und Gegenwart |
| 1 | W1 E3/W1V1 | Bildkulturen
(exempl. Aspekt in seiner kunsthistorischen Entwicklung) |
| M | W1 E4 | Kunstwissenschaftliche Begleitfächer
(Architektur, Archäologie, Design) |
| 2 | W1 E5/W1V3 | Institutionen der Kunstwelt – Medien der Veröffentlichung |
| 2 | W1 E6/W1V4 | Kunstkritik – Rezeption und Urteil |

Angebotshäufigkeit:

2 = jedes zweite Semester einmal / **1** = jedes Semester einmal / **M** = jedes Semester mehrmals

Epochen der Kunstgeschichte

Art history, from antiquity to modernity

Prof. Dr. Gerd Blum

Zeit: mittwochs, 16:00–18:00 Uhr
 Beginn: 12.04.2023
 Raum: Hörsaal
 Anmeldefrist: 05.04.2023
 Anmeldeadresse: vschmid2@uni-muenster.de
 Format: Seminar/Vorlesung
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Obligatorische Veranstaltung für den O-Bereich und für alle neu eingeschriebenen Studierenden, auch in höheren Semestern. Die erste Sitzung findet in Zoom statt – weitere Treffen je nach Lage in der Akademie oder in Zoom.

Überblick über die westliche Kunstgeschichte und Einblick in „große Erzählungen“ über die Kunst. Kein „Gänsemarsch der Stile“ wird vorgeführt, sondern prägende Werke und Diskurse werden eindringlich analysiert. Wie haben sich die Vorstellungen von Kunst, Künstler*in, Kunstbertrachter*in, Kunstwerk gewandelt? Und wie wurden diese Wandlungen in Bildern reflektiert – und durch Bilder angeregt? Und wie beziehen sich zeitgenössische Künstler*innen auf die vorgestellten Werke der Vergangenheit?

Teilnehmende, die nicht im O-Bereich sind, werden verbindlich um Anmeldung bei meiner Tutorin Vanessa Schmidtke gebeten: vschmid2@uni-muenster.de

TN: Heft oder PDF mit Notizen, Zeichnungen, Diagrammen zu jeder Sitzung
 LN: zusätzliches Essay (Näheres in der Vorlesung). Schriftliche Hausarbeiten, Essays und Präsentationen sind bis zum 01.10.2023 in digitaler Form per Mail abzugeben. Nur dann ist die Bescheinigung eines LN möglich, danach nicht mehr (Ausschlussfrist).
 NB: Es können TN und LN im Teilgebiet „Methoden“ erworben werden.
 Es können nur kleine LS Lehramt und LS freie Kunst, sowie TN erworben werden.

Die Zugangsdaten für das Learnweb erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung: vschmid2@uni-muenster.de

Literatur:

Michael Guery, Geschichte der Künste. Von der Antike bis zur Gegenwart, Berlin 2009, 2. Auflage 2014
 /// Ernst H. Gombrich, Die Geschichte der Kunst, zuerst engl. London 1950 und neuere und neueste Auflagen und Übersetzungen in viele Sprachen, teils mit farbigen Abb. (im Semesterapp. der Bibliothek und preiswert in Online-Antiquariaten zu erwerben) /// Homepages: „Heilbrunn Timeline of Art History“ des Metropolitan Museum of Art: <https://www.metmuseum.org/toah/> und <https://smarthistory.org/>

Bachelor	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6
G	•		•							
HRSGe	•		•	•	•	•	•			
GymGe	•		•	•	•	•	•			
Großfach	•		•	•	•	•	•			

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G		•	•	•		
HRSGe		•	•	•		
GymGe	•	•	•	•		
Großfach	•	•	•	•		

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Zugang	5

Vor Ort in Münster: Kunst über Krieg

Münster: Art and Architektur

Prof. Dr. Gerd Blum

Zeit: donnerstags, 10:00 – 12:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2023
 Raum: Hörsaal (Vorbesprechung) und vor Ort
 Anmeldefrist: 05.04.2023
 Anmeldeadresse: vschmid2@uni-muenster.de
 Format: Seminar/Vorlesung
 Teilnehmerzahl: max. 15

Es können LS/LN erworben werden. Nur in Ausnahmefällen kann auch ein TS/TN erworben werden.

Es wird ein zusätzlicher Blocktermin (ganztags Freitag 7.7.2023) angeboten wegen besonders vieler seminarfreien Donnerstage (Feiertage, Rundgang, Pfingstferien).

In wöchentlichen Kurzexkursionen diskutieren wir Bauten und Kunstwerke in Münster: vor Ort. Dabei spielen Mittelalter und Frühe Neuzeit eine Rolle, ein Schwerpunkt liegt aber auf Moderne und Gegenwart, da Münster Hauptwerke internationaler ortsbezogener Kunst von Weltrang zu bieten hat. Einen Schwerpunkt bilden Arbeiten aus den "Skulptur Projekten" 1977, 1987, 1997, 2007, 2017.

Ein bewährtes Format für Gaststudierende und neu in Münster angekommene Studierende. Ebenso zu empfehlen für jene, die schon länger in Münster studieren und Unbekanntes, auch Verborgenes im scheinbar Vertrauten entdecken werden.
 Der thematische Schwerpunkt ist dieses Semester das leider sehr aktuelle Thema "Kunst und Krieg", zu dem ich auch einen Studientag und eine Ausstellung mit Studierenden (ab November 2023) in Zusammenarbeit mit dem Franz Hitze Haus plane.

TS/TN: Regelmäßige Teilnahme und Gesprächsbeteiligung

Kleiner LS: Regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung sowie zusätzlich ein (nach der gemeinsamen Besprechung der jeweiligen Arbeit fürs Learnweb bearbeitetes) Handout zu einer der Arbeiten/Bauten sowie (zusätzlich bei großem LS/LN) ein Essay über "Ihr" Kunstwerk.

Abgabefrist (Ausschlussfrist) Handout 2 Wochen nach Sitzung; Essay bis 01.10.2023

Für die obligatorische Einschreibung ins Learnweb kontaktieren Sie bitte die Tutorin Vanessa Schmidtke: vschmid2@uni-muenster.de.

Zur ersten Orientierung (zur Anschaffung empfohlen, zweisprachig):

Sylvaine Hänsel und Stefan Rethfeld (Hg.), Architekturführer Münster (Architectural Guide to Münster), Berlin 2008 Weitere Literatur im Semesterapparat in unserer Bibliothek.

Bachelor	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6
G										
HRSGe				•	•	•		•		
GymGe				•	•	•		•		
Großfach				•	•	•		•		

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G		•	•	•		
HRSGe		•	•	•		
GymGe		•	•	•		
Großfach		•	•	•		

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Zugang (TS)	2

Koop. KuGi	Plätze
Master	2

Wien – Kunst und Architektur (Zentral-Exkursion)

Vienna on site: Art and Architecture

Prof. Dr. Gerd Blum, Prof. Dr. Erich Franz

Zeit: Di, 18.04.2023, 10:00–12:00 Uhr
 (einmalige obligatorische Vorbesprechung in Zoom, Voraussetzung der Teilnahme)
 Termin: 27.06.–02.07.2023
 Anmeldefrist: 05.04.2022
 Anmeldeadresse: vschmid2@uni-muenster.de
 Format: Exkursion
 Teilnehmerzahl: max. 15

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Wien ist eine der wichtigsten Kunststädte weltweit.

Dies aufgrund der Sammlungen und Gebäude aus Mittelalter, Barock, Historismus, Modernismus, aufgrund von wichtigen künstlerischen Inventionen um 1900, aufgrund wichtiger Museen und Institutionen der Vermittlung zeitgenössischer Kunst.

Wir werden mit Ihnen wichtige Bauten und Bilder intensiv betrachten und diskutieren.

Blockseminar (Zentral-Exkursion nach Wien) vom 27.06.2023–02.07.2023; falls Corona-bedingt nicht möglich, bieten wir an diesen Tagen ein Zoom-Blockseminar an. Der 27.06. ist der Anreisetag. Treffen um 17:00 Uhr in Wien.

Interessent*innen werden um zeitgemäße Anmeldung bei unserer Tutorin Vanessa Schmidtke gebeten:
vschmid2@uni-muenster.de

TS/TN: Heft oder PDF mit Notizen, Zeichnungen, Diagrammen zu jedem Objekt

LN: Entweder Protokoll einer Betrachtung plus Recherche in Form eines Essays oder im unwahrscheinlichen Fall des Zoom-Seminars: Referat und Essay/Hausarbeit.

Abgabefrist (Ausschlussfrist): 01.10.2023

Es können nur große LS Lehramt und LN freie Kunst, sowie TN erworben werden.

Die Zugangsdaten für das Learnweb erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung: **vschmid2@uni-muenster.de**.

Website und Literatur zur Vorbereitung:

Kleine Einführung in Architektur und Kunst Wiens: <https://reisewiki.at/wien-architektur-fuehrung/> /// Felix Czeike, Wien, Innere Stadt. Kunst und Kulturführer, Wien 1993 /// Rainer Metzger, Willkommen in Wien. So haben Marc Aurel und Yoko Ono, Maria Theresia Paradis, Thomas Bernhard und viele weitere die Stadt erlebt, Wien und Graz 2021

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G				•									
HRSGe				•	•	•	•		•				
GymGe				•	•	•	•		•	•			
Großfach				•	•	•	•		•	•			

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G		•	•	•		
HRSGe		•	•	•		
GymGe		•	•	•		
Großfach		•	•	•	•	

Examenskolloquium (für MAP: Bachelor, Master)

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Gerd Blum

Zeit:	Mo, 17.04.2023, 10:00 – 18:00 Uhr weitere Block- oder Einzeltermine nach Bedarf / Absprache
Beginn:	17.04.2023
Raum:	Seminarraum 1
Anmeldefrist:	–
Anmeldeadresse:	vschmid2@uni-muenster.de
Format:	Kolloquium
Teilnehmerzahl:	–

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Das Kolloquium richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die ein Examen oder eine Modulabschlussprüfung ablegen möchten. Themen der mündlichen Prüfungen und Klausuren können vorgestellt und diskutiert werden.

Bitte zu Themen und Referaten noch möglichst früh in der vorlesungsfreien Zeit eine Sprechstunde mit mir vereinbaren, damit wir im Hinblick auf Ihren Prüfungstermin im Sommersemester Ihre Vorbereitung in Ruhe planen können. Anmeldung zur Sprechstunde erfolgt per E-Mail an mich.

Um an dem Kolloquium teilzunehmen, melden Sie sich bitte zuerst bei mir per E-Mail in der Sprechstunde an.

Danach melden Sie sich bitte im Learnweb an, damit wir Ihnen im Fall des Corona-Falls eine Zoom-Einladung per Learnwebnachrichtenforum zusenden können. Für die Learnweb-Anmeldung und das hierfür benötigte Passwort kontaktieren Sie bitte die Tutorin Vanessa Schmidtke: vschmid2@uni-muenster.de.

Forschungskolloquium für Promovenden und Fortgeschrittene

Research seminar

Prof. Dr. Gerd Blum

Zeit: dienstags, 16:00–18:00 Uhr und nach Absprache
Beginn: 11.04.2023,
Raum: Seminarraum 1 / online
Anmeldung: ab 04.04.2023
Anmeldeadresse: gblum@kunstakademie-muenster.de
Format: Kolloquium
Teilnehmerzahl: max. 10

Es können **keine** Scheine erworben werden.

In diesem Kolloquium können wieder aktuelle Dissertationsvorhaben und Forschungen von Promovierenden, Lehrenden und Gästen der Kunstakademie Münster vorgestellt und diskutiert werden. Es sind auch fortgeschrittene Studierende willkommen, die sich für eine Promotion interessieren, sowie ausdrücklich auch fortgeschrittene Studierende, die ihre künstlerische oder intellektuelle Arbeit vorstellen möchten und sich für historische und kunstwissenschaftliche Kontexte interessieren.

Voranmeldung in meiner Sprechstunde ist erwünscht (und erforderlich). Termin-Vereinbarung gerne per E-Mail an mich.

+++ Studientag „Kunst über Krieg in der Friedensstadt“

Freitag (07.07.2023) 10 Uhr – 12 Uhr und 14 Uhr – 17.30 Uhr und 19-21 Uhr:

Teilnehmer*innen des und Interessierte am Forschungs- und Promotionskolloquium sind eingeladen, an einem gemeinsamen Forschungs- und Studientag der Katholischen Akademie Franz Hitze Haus und der Kunstakademie Münster kostenlos teilzunehmen.

Raum: steht noch nicht fest (Borromäum hinter Domplatz oder Hörsaal Kunstakademie?)

Anmeldung bitte bis 15. Juni an gblum@kunstakademie-muenster.de

Picasso bis Frankenthaler. Aus der Kunstsammlung NRW

Picasso to Frankenthaler. Works from the Kunstsammlung NRW

Prof. Dr. Erich Franz

Zeit: donnerstags, 14:00–16:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2023
 Raum: Seminarraum 1
 Anmeldefrist: 06.04.2023
 Anmeldeadresse: efranz@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 30

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Wir nähern uns sorgfältig und eingehend einigen herausragenden Werken aus der Kunstsammlung NRW – von der Klassischen Moderne bis etwa 1970, darunter von Picasso, Braque, Léger, Matisse, Kirchner, Kandinsky, Beckmann, Delaunay, Klee, Schwitters, Mondrian, Giacometti, Dubuffet, Fontana, Klein, Beuys, Pollock, Kelly, Rauschenberg, Stella, Frankenthaler. Wir ziehen Selbstaussagen der Künstler*innen und verschiedene Interpretationsansätze heran und analysieren die formale Gestaltung. Dabei achten wir besonders auf die Malweise, also den Prozess der Herstellung, den wir nur am Original erkennen können. Zum Studium der Originale unternehmen wir zwei ganztägige Exkursionen nach Düsseldorf (Termine nach Absprache).

Für einen Leistungsschein – Impulsreferat mit nachträglicher Ausarbeitung oder Hausarbeit – ist eine weitere eigene Fahrt zum Studium des Originals erforderlich.

Literatur:

Werner Schmalenbach, Malerei des zwanzigsten Jahrhunderts, Düsseldorf 1975; Shari Tishman: Slow Looking. The Art and Practice of Learning Through Observation, New York 2018; Günther Kebeck: Bild und Betrachter. Auf der Suche nach Eindeutigkeit, Regensburg 2006, insbesondere zur Multistabilität S. 25–27, 286–321

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6
G											
HRSGe							•	•			
GymGe							•	•			
Großfach							•	•			

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. KuGi	Plätze
Master	3

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G				•		
HRSGe				•		
GymGe	•			•		
Großfach	•			•		

How to write smart (Praxis des Schreibens)

How to write smart (Practice of Writing)

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: mittwochs, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Seminarraum 2
 Anmeldefrist: 19.04.2023
 Kontaktadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Das Medium Text ist für alle, die sich mit Kunst auseinandersetzen, eine ungemein wichtige Form, nicht nur der Mitteilung, sondern auch der Klärung, was sowohl für Produzent*innen als auch für Rezipient*innen gilt. Die Praxis des Schreibens zählt deshalb zu den zentralen Herausforderungen und Aufgaben des Studiums. Das Seminar dient dem Verfassen von Texten aller Art: Hausarbeiten, Klausuren, Rezensionen sowie auch der Selbstdarstellung für den Presstext. Wie formuliere ich den Waschzettel für meine nächste Ausstellung, für den Rundgang an der Akademie, die Bewerbung um ein Stipendium? Erwartet wird die Mitarbeit durch Schreiben eines Texts in einer Länge von 5.000 Zeichen.

Texte können ab sofort vergeben und mit Georg Imdahl besprochen werden:
 imdahl@kunstakademie-muenster.de

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung: imdahl@kunstakademie-muenster.de

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G													
HRSGe													
GymGe												•	
Großfach	•											•	

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4	Für Kooperationsstudierende der WWU:	Koop. KuGi	Plätze
G									
HRSGe									
GymGe									
Großfach						•			2

Examenskolloquium

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit:	mittwochs, 16:00–18:00 Uhr
Beginn:	19.04.2023
Raum:	Seminarraum 2/online
Anmeldefrist:	–
Kontaktadresse:	imdahl@kunstakademie-muenster.de
Format:	Kolloquium
Teilnehmerzahl:	–

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Das Kolloquium dient der Vorbesprechung von MAP, Prüfungen, Examen und Hausarbeiten jeglicher Art.

Texte zur Gegenwart

Texts about the present

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: mittwochs, 14:00–16:00 Uhr
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist: 19.04.2023
 Anmeldeadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Referate können ab sofort vergeben und mit Georg Imdahl besprochen werden:
 imdahl@kunstakademie-muenster.de

Im Seminar werden Texte zu unterschiedlichen Themen der Gegenwart und der Gegenwartskunst diskutiert. Literatur und mögliche Themenschwerpunkte:

Kunst und Autonomie

Juliane Rebentisch, Notizen eines Kunstsommers, in: Zeitschrift für Kunstgeschichte 81. Band (2018), S. 174-180.
 Tom Holert, Für eine meta-ethische Wende. Anmerkungen zur neueren Verantwortungsästhetik, in: Zeitschrift für Kunstgeschichte 81. Band (2018), S. 536-552.

Documenta als Kristallisationspunkt gegenwärtiger Debatten

Abschlussbericht zur Documenta fifteen von 2022.
 Documenta 1955.

Demokratie und Kapitalismus in der Krise

Kathrin Röggla, Bauernkriegspanorama, Berlin 2020.
 Byun Chul Han, Infokratie, Berlin 2021.
 Jonathan Crary, 24/7. Schlaflos im Spätkapitalismus, Berlin 2014.

Kunst in digitaler Rezeption

Marie-France Rafael, Passing Images: Kunst in postdigitalen Zeiten, Berlin 2022.
 Ernst van Alphen: „Poor Images“ und der Affekt des Exhibitionismus, in: Affect Me. Social Media Images in Art, Leipzig 2018, S. 79-109.

Trans Perspektiven

Farah Thompson, Jenseits des Kanons: Danielle Brathwaite-Shirleys Schwarze und Trans Rebellion, in: Texte zur Kunst, Heft 129 (2023), S. 65-79.
 Luce Delire, Jenseits der repräsentationalen Gerechtigkeit, in: Texte zur Kunst, Heft 129 (2023), S. 49-63.

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6
G											
HRSGe							•				
GymGe							•			•	
Großfach							•			•	•

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. KuGi	Plätze
Master	

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•	•	•

Frankfurter Kreuz

Frankfurt Intersection

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: 10:30 Uhr (Vorbesprechung)
 Beginn: 04.07.2023 (Vorbesprechung)
 Raum: Hörsaal
 Anmeldefrist: 30.06.2023
 Anmeldeadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de und froboese@uni-muenster.de
 Format: Exkursion
 Teilnehmerzahl: max. 12

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Der Raum Frankfurt ist ein außerordentlich aktives Zentrum moderner und zeitgenössischer Kunst. Die Exkursion soll im September 2023 stattfinden und führt zu renommierten Museen, Kunstvereinen und Galerien, darunter die Institutionen in der Stadt wie das Städel-Museum mit seiner hochkarätigen Sammlung, die Schirn Kunsthalle und der Frankfurter Kunstverein, das Hessische Landesmuseum Darmstadt mit dem „Block Beuys“, dem weltweit größten noch von Joseph Beuys eingerichteten Werkensemble, sowie diverse weitere ambitionierte Kunstorte in der Region (Kunsthalle Mainz, Museum Wiesbaden).

Es können Vor-Ort-Referate vergeben werden.

Eigenbeteiligung ca. 250 Euro

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Bedingung für die Teilnahme an der Exkursion.

Anmeldungen bitte jeweils an beide Adressen:

imdahl@kunstakademie-muenster.de **und** froboese@uni-muenster.de

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G													
HRSGe							•						
GymGe							•			•	•		
Großfach							•			•	•		

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•	•	•

Kunst und Bau II

Art and Construction II

Prof. Dr. Ferdinand Ullrich

Zeit: donnerstags, 16:00 – 18:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2023
 Raum: Seminarraum 1
 Anmeldefrist: 05.04.2023
 Kontaktadresse: ullrich@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 28

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

„Kunst am Bau“ hat sich als ein wichtiges Themen- und Betätigungsfeld für Bildende Künstler erwiesen. Seit 1950 gibt es dieses Programm auf Bundesebene. Schon in der Weimarer Republik wurde das Programm als Unterstützung für Bildende Künstler eingeführt. Allerdings gibt es bei dieser künstlerischen Aufgabe auch besondere Herausforderungen. Dabei spielen sowohl die ästhetischen wie auch die praktischen Aspekte eine Rolle und insbesondere auch das Verhältnis von Architektur und Kunst. Das Seminar wird sich mit ausgewählten Einzelbeispielen beschäftigen und auch Verfahrensfragen erörtern und Beschreibungstexte behandeln. B

Es steht ein Seminarapparat zur Verfügung. Weitere folgende Literatur kann kostenfrei beim Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung heruntergeladen werden:

<https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/KunstamBau/buchpublikationen/kunst-am-bau.html>

Sehr zu empfehlen ist auch die Online-Datenbank: <https://www.museum-der-1000-orte.de>.

Hieraus werden auch Beispiele behandelt.

Zahlreiche Beispiele für das Land NRW finden sich in der Online-Datenbank <https://kunstundbau.nrw>.

Auch hieraus werden ausgewählte Beispiele behandelt.

Bei Interesse können wir im Seminar auch die Teilnahme an einem „Kunst-und-Bau-Wettbewerb“ simulieren. Hier bietet sich die Form der Gruppenarbeit an. Auch hierfür sind Leistungsscheine möglich.

*Nach Anmeldung ist die Registrierung für das Seminar im LearnWeb notwendig. Hier werden weitere Informationen zur Verfügung gestellt.

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G													
HRSGe							•		•				
GymGe							•		•	•			
Großfach							•		•	•			

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4	Für Kooperationsstudierende der WWU:	Koop. KuGi	Plätze
G				•					
HRSGe				•					
GymGe				•					
Großfach				•	•				

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4	Für Kooperationsstudierende der WWU:	Koop. KuGi	Plätze
G				•					
HRSGe				•					
GymGe				•					
Großfach				•	•				

Examenskolloquium

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Ferdinand Ullrich

Zeit:	donnerstags, 18:00–20:00 Uhr
Beginn:	13.04.2023
Raum:	Seminarraum 1
Anmeldefrist:	05.04.2023
Kontaktadresse:	ullrich@kunstakademie-muenster.de
Format:	Kolloquium, Blockveranstaltung
Teilnehmerzahl:	max. 6

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf die Staatsexamensprüfung bzw. Modulabschlussprüfungen in schriftlicher oder mündlicher Form. Anmeldung ist erforderlich. Termine nach Absprache. Teilnahme ist nur möglich für Studierende, die bereits an einem Seminar des Lehrenden teilgenommen und dort einen Leistungsschein erworben haben.

Wissenschaftliches Studium

Theorie und Didaktik der Kunst / weiteres wissenschaftliches Fach

Studiengang: Freie Kunst
Bereich: weiteres wissenschaftliches Fach

Studiengänge: Lehramt Bachelor/Master LABG 2009/2016
Bereich: Kompetenzfeld W2
Theorie und Didaktik der Kunst

**Kennzeichnungen gemäß der Studienpläne für
Studiengänge G/HRSGe/GYMGe/Großfach:**

Orientierung

- 2** W2 01 Einführung in Theorien der Kunst und der Medien
(*vorher: Einführung in die Kunstphilosophie und Ästhetik*)
- 2** W2 02 Einführung in die Pädagogik und Didaktik der Kunst
(*vorher: Geschichte der Kunstpädagogik/des Kunstunterrichts*)

Entwicklung/Vertiefung

- 2** W2 E1 Sehen als Praxis (Medien-Bilder-Methoden)
(*vorher: Schule des Sehens*)
- 1** W2 E2/W2V2 Kunstdidaktik: Gegenstände – Problemfelder – Konzeptionen
- M** W2 E3/W2V1 Medien – Wahrnehmung – Kultur
- 2** W2 E4 Ästhetisches Handeln von Kindern und Jugendlichen
- M** W2 E5 Kultur-/Kunstpädagogik und außerschulische Praxisfelder
- W2 E5-1 Kulturpädagogik
 - W2 E5-2 Museumspädagogik
 - W2 E5-3 Kunsttherapie
- M** W2 E6/W2V3 Theorien der Kunst und der Medien (*vorher: Ästhetische Theorie*)
- 2** W2 E7* Differenz in Kunst und Bildung (Heterogenität, Inklusion)

Sonstiges

- W2 PS Praxisbezogene Studien – Fach Kunst (Praxissemester)
Forschendes Lernen im Praxisfeld Schule
- ÄB Theoretische Grundlagen Ästhetischer Bildung
(Anerkennung im Rahmen des Moduls TEB an der WWU)

Angebotshäufigkeit:

2 = jedes zweite Semester einmal / **1** = jedes Semester einmal / **M** = jedes Semester mehrmals

*BA-Studierende ab Einschreibung WiSe 2018/19 / MA-Studierende ab Einschreibung WiSe 2019/20

Künstlerisches Handeln in therapeutischen Prozessen

Artistic Strategies in Therapeutic Processes

Christina Beifuss

Zeit: Freitags, 14:00–18:00 Uhr und Samstag, 10:00–16:00 Uhr
 Termine: Fr, 14.04. / Sa, 15.04.2023
 Fr, 19.05. / Sa, 20.05.2023
 Fr, 23.06. / Sa, 24.06.2023
 Beginn: 14.04.2023
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist: 12.04.2023
 Anmeldeadresse: beifuss@kunstakademie-muenster.de
 Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

In der Kunsttherapie wird das (psycho-) therapeutische Geschehen um das visuelle Element des Bildes erweitert. Diese Alternative zur verbalen Äußerung wird von vielen Patient*innen als hilfreich empfunden, wenn es darum geht, einen Ausdruck für die eigene Situation zu finden und diese nonverbal zu reflektieren. So ist die Kunsttherapie ein ressourcenorientierter Therapieansatz, der die Erfahrung von Selbstwirksamkeit und den individuellen Ausdruck fördert. Ästhetische Erfahrungen und Flow-Erleben werden dabei nicht nur im künstlerischen, sondern auch im therapeutischen Prozess verortet. Im Seminar werden aktuelle Ansätze, Tendenzen und Entwicklungen in der Kunsttherapie aufgezeigt und diskutiert.

Ausgewählte praktische Übungen werden vorgestellt und ausprobiert. Kunsttherapeutische Methoden, die sich an künstlerischem Handeln und der Initiierung kreativer Prozesse orientieren, stehen dabei im Mittelpunkt. Dabei wird auch das Potenzial kunsttherapeutischer Konzepte und Methoden für die Bereiche Ästhetische Bildung und Kunstpädagogik diskutiert.

Die Bandbreite kunsttherapeutischen Handelns wird anhand von Fallbeispielen aus der Praxis und der Literatur aufgezeigt. Das Seminar bietet so einen Überblick über das Berufsfeld der Kunsttherapie und stellt auch mögliche Weiterbildungswege für Künstler*innen und Kunstpädagog*innen vor.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7
G									•		
HRSGe									•		
GymGe									•		
Großfach									•		

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe						
Großfach						

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Zugang (TS)	2
Vertiefung (LS)	2

FLANIEREN

WALKING

Dipl.-Kultpäd. Antje Dalbckermeyer und Sabine Lenz (Wartburg-Grundschule)

Zeit:	montags, 12:00–14:00 Uhr
Beginn:	17.04.2023
Raum:	Seminarraum 3 / Wartburg-Grundschule
Anmeldefrist:	11.04.2023 via E-Mail mit offizieller Uni-Kennung
Anmeldeadresse:	dalbckermeyer@kunstakademie-muenster.de
Format:	Seminar mit Praxiserprobung
Teilnehmerzahl:	max. 15

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Zielloses Umherschweifen in der Stadt – eine alltagskulturelle Praxis und künstlerische Handlungsform. Mit ihrem Ursprung in Paris des 19. Jahrhunderts zeigte sich diese ästhetische Form des Gehens im Impressionismus. Walter Benjamin bezeichnete jene, per pedes gegen die zunehmende Betriebsamkeit der städtischen Lebenskultur, Widerständigen als Flauneure, zu deren guten Ton es gehörte, Schildkröten in den Passagen spazieren zu führen. Aus der fundamentalen (Konsum-)Kritik gegenüber einer modernen Mobilität entwickelte die französische „Situationistische Internationale“ in den 1950er Jahren eine subversive Art der Fortbewegung zu Fuß in der Öffentlichkeit. In seiner „Theorie des Umherschweifens“ zeichnete Guy Debord die psychogeographische Gliederung einer modernen Stadt auf. Eine Methode, der sich auch zeitgenössische Künstler*innen wie Sophie Calle oder die Gruppe Guerilla Girls bedienen. Sie verstehen ihr poetisches Gehen im städtischen Raum auch als Gegenentwürfe zur gesellschaftlichen Schnellebigkeit, gehen in den Widerstand gegen Unterdrückung und positionieren sich kritisch zur politischen Teilhabe an Gesellschaft. Das Flanieren und Spazieren in der Urbanität steht hier im Kontext des ästhetisch-forschenden Lernens im Bildungsformat des „Akademie-Wartburg-Projekts“. Diese kooperative Verzahnung zwischen Hochschuldidaktik und Grundschulpraxis ermöglicht den Studierenden eigene Praxiserprobungen und theoretische Reflexionen. In institutioneller Zusammenarbeit der Kunstakademie mit der Wartburg-Grundschule Münster ist die künstlerische Arbeit mit den Schulkindern auf deren Lebenswelt ausgerichtet. Darüber hinaus ist sie projektbezogen, als Einzel- und Ensemblearbeit organisiert und am Teamteaching orientiert.

Anmerkungen:

Projekttag in der Schule am Mi. 07.06.2023 (08:00–13:00 Uhr)

Hospitationsvormittag nach Absprache

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7
G				•		•	•				
HRSGe				•		•	•				
GymGe						•	•				•
Großfach						•	•				•

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•			•	•
HRSGe					•	•
GymGe					•	
Großfach					•	•

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Zugang (TS)	3
Vertiefung (LS)	2

Examenskolloquium Kunstdidaktik

Seminar for examination candidates

Dipl.-Kultpäd. Antje Dalbckermeyer

Zeit: montags, 15:00–19:00 Uhr
Beginn: 24.04.2023
Raum: Seminarraum 3 / online
Anmeldefrist: 17.04.2023 via E-Mail mit offizieller Uni-Kennung
Anmeldeadresse: dalbckermeyer@kunstakademie-muenster.de
Format: Kolloquium, Blockveranstaltung
Teilnehmerzahl: max. 10

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Das Kolloquium richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die im Bereich der Kunstdidaktik sowie der Ästhetischen Bildung eine Bachelorarbeit schreiben, im Praxissemester des Grundschullehramts ein Studienprojekt absolvieren oder eine Modulabschlussprüfung bei mir ablegen möchten.

Hier können Themen und Thesen der mündlichen und schriftlichen Prüfungen vorgestellt und diskutiert werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit einer individuellen Einzelberatung.

Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an einem meiner Seminare.

Anmeldungen bitte per E-Mail. Die Sitzungen und Beratungen finden nach Bedarf und Absprache statt.

Begleitforum Praxissemester

Supportive forum for trainees in educational practice

Stephanie Daume, Ludger Wielspütz

Zeit:	donnerstags, 16:00 – 18:00 Uhr
Beginn:	Termine s.u.
Raum:	Seminarraum 3
Anmeldefrist:	–
Anmeldeadresse:	daumes@kunstakademie-muenster.de wielspue@kunstakademie-muenster.de
Format:	Veranstaltung begleitend zum Praxissemester
Teilnehmerzahl:	alle Praxissemesterstudierenden

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Die Veranstaltung versteht sich als ein offenes Betreuungs- und Beratungsangebot für alle Praxissemesterstudierende des Durchgangs ab Februar 2023.

Hier entsteht die Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch aller Kunstakademie-Studierenden, die sich im Sommersemester 2023 im Praxissemester befinden. Sie werden bei der Konfrontation mit ihrer zukünftigen Rolle als Kunstlehrende an der Schule und in allen dort auftauchenden schulpraktischen oder fachlichen Fragen und Problemen unterstützt und begleitet. Interessen der Studierenden sowie tagesaktuelle oder grundlegende Fragen werden aufgegriffen und gemeinsam erörtert, wobei die Weiterentwicklung der eigenen Professionalisierung im Zentrum steht. Die langjährige Erfahrung der beiden Lehrenden im Schuldienst, der Ausbildung von Referendar*innen sowie mit Schulpraktikant*innen der Kunstakademie steht ganz im Dienst einer möglichst produktiven und individuellen Entwicklung der Arbeit der Studierenden im Handlungsfeld Schule während des laufenden Praxissemesters.

Termine:

16.03.2023
27.04.2023
11.05.2023
25.05.2023
01.06.2023

Forschungsmethoden in der künstlerischen und ästhetischen Bildung

17. Art-educational research colloquium

Prof. Dr. Birgit Engel

Beginn: Freitag, 14:00 Uhr
Termine: 16.06., 17.06. und 18.06.2023
Raum: Senatssaal
Anmeldefrist: 01.05.2023
Anmeldeadresse: engel@kunstakademie-muenster.de
Format: Kolloquium, Blockveranstaltung
Teilnehmerzahl: max. 25

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Methoden und Methodologien der (Be)Forschung von und mit künstlerischen und ästhetischen (Bildungs-)Prozessen

17. Internationales kunstpädagogisches Forschungskolloquium zu Fragen der professions- bezogenen künstlerischen und ästhetischen Bildung

Das Kolloquium findet in Kooperation mit Prof. Dr. Tobias Loemke, Dr. Kerstin Hallmann und weiteren Kolleg*innen statt.

Forschungen im Bereich der ästhetischen und künstlerischen Bildung erfordern ein methodisches und methodologisches Forschungsdesign, das u.a. durch die Spezifik der jeweiligen Fragestellung, die Art des Erkenntnisinteresses und die Qualität des Praxis- und Theoriebezugs bestimmt wird. Hierbei kommt insbesondere dem Verständnis der Verhältnissetzung von Theorie und Praxis, den Möglichkeiten künstlerisch-ästhetischer Reflexionsmodi und auch dem eigenen Professionsbezug eine zentrale Bedeutung zu. In diesem Kolloquium sind speziell Nachwuchswissenschaftler*innen, also Promovierende dazu eingeladen, ihr Forschungsdesign und den jeweilig gewählten erkenntnistheoretischen Zugang vorzustellen und im Vergleich mit anderen Vorgehensweisen zu diskutieren, um die eigene Methodologie systematisch und argumentativ schärfen, differenzieren und einordnen zu können.

Nationale und internationale Expert*innen (insbesondere auch die jeweiligen Betreuer*innen) werden diesen Austausch u.a. mit Kurzvorträgen (10 Minuten) und ihrer Einschätzung der jeweiligen Forschungsparadigmen bereichern.

Anmeldungen mit Zusendungen eines kurzen Abstracts (ca. 1600 Zeichen) bitte bis zum 1.5.2023 senden an: Engel@kunstakademie-muenster.de

Forschungskolloquium: Bachelor-, Master- und Doktorarbeit

Research colloquium: Bachelor, Master and Doctoral Thesis

Prof. Dr. Nina Gerlach

Blocktermine: Di, 11.04.2023, 14:15–18:30 Uhr: Einführung zum Thema „Promotion“
Fr–Sa, 07.07.–08.07.2023, jeweils 11:00–20:30 Uhr
Raum: Seminarraum 2
Anmeldefrist: 06.04.2023
Anmeldeadresse: kakuwiss@uni-muenster.de
Format: Blockseminar
Teilnehmerzahl: –

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierende, die Interesse haben, ein eigenständiges wissenschaftliches Projekt zu beginnen, ein bereits begonnenes Projekt weiter zu bringen oder dieses abzuschließen. Sie bietet dabei die Möglichkeit, erste thematische Ideen, einzelne inhaltliche Schwerpunktsetzungen, Gliederungsentwürfe, Exposés für eine Doktorarbeit oder andere Projektbestandteile gemeinsam zu diskutieren.

Der Termin am Montag, 11.04.2023 bietet eine Einführung zum Thema „Promotion“. Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Was sind gute und schlechte Gründe zu promovieren? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Was ist ein Exposé und aus welchen Bestandteilen besteht es? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Was bedeutet es, mit dem Berufsziel „Wissenschaft“ zu promovieren?

Die beiden letzten Termine könnten aufgrund von veränderten Bedürfnislagen der Teilnehmer*innen verschoben werden. Sofern Sie daran teilnehmen möchten, bitte ich Sie, sich für diese Veranstaltung im Vorfeld bei mir anzumelden, damit Sie über etwaige Terminänderungen informiert werden können.

Erste konkrete Ideen für eine Präsentation können gerne bereits vor Semesterbeginn per E-Mail mit mir abgesprochen werden: n.gerlach@kunstakademie-muenster.de.

In Vorfreude!

Literatur:

Wergen, Jutta: Promotionsplanung und Exposee. Die ersten Schritte auf dem Weg zur Dissertation. Wien [u.a.] 2019 [1. Aufl. 2015].

Open Frame – Postdisziplinäre Denkplattform

Open Frame – A Post-Disciplinary Thought Hub

Prof. Dr. Nina Gerlach, Stefan Hölscher

Blocktermine: donnerstags, 18:00–20:00 Uhr
 Raum: Hörsaal oder aufgrund der pandemischen Lage als Videokonferenz
 Anmeldefrist: 13.04.2023
 Anmeldeadresse: kakuwiss@uni-muenster.de
 Format: Kolloquium
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Was Künstler*innen interessiert, aus welchen alltäglichen, wissenschaftlichen, künstlerischen Quellen, sowie sozialen Praxen oder kulturellen Kontexten sie ihre Ideen oder ihr Selbstverständnis speisen, lässt sich nicht allgemein verbindlich sagen. Darauf möchte diese Veranstaltung mit einem jedes Semester neu startenden offenen Experiment reagieren, insofern sie die aktuellen individuellen Interessengebiete und professionellen Herausforderungen der Teilnehmenden in den Mittelpunkt stellt.

Die Veranstaltung richtet sich damit an Studierende, die ihre künstlerische Arbeit mit Wissenschaftler*innen und anderen Künstler*innen diskutieren und nach relevanten theoretischen, medialen oder gesellschaftspolitischen Kontexten befragen wollen. Sie richtet sich auch an alle, die einen Gegenstand Ihres Interesses abseits von kunstspezifischen Feldern erschließen möchten. Vortragartige Präsentationen zu individuell bedeutsamen Themen, die Diskussion eigener künstlerischer Arbeiten, sowie gemeinsame Textlektüren literarischer wie wissenschaftlicher Herkunft sind ebenso möglich wie Atelierbesuche. Es steht dabei allen frei, durch Teilnahme einen Schein erwerben zu wollen oder nicht. Externe Gäste aus Wissenschaft und Kunst- und Kulturbetrieb führen zudem in Themenfelder ein, die an der Akademie nicht angeboten werden und Ehemalige erzählen von der ersten Zeit als freischaffende Künstler*in oder Lehrer*in nach dem Studium.

Ab sofort können Vorschläge für eine eigene Präsentation oder eine gemeinsame Textlektüre an uns gerichtet werden.

In Vorfreude, Nina Gerlach und Stefan Hölscher

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe													
GymGe					•					•			
Großfach					•					•			

Für Kooperationsstudierende der WWU:

Koop. KuGi	Plätze
Master	2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Vom Film über das Online-Video zur KI. Erkenntnis und Kunst.

From film to online video to artificial intelligence. Knowledge in Art

Prof. Dr. Nina Gerlach

Blocktermine: donnerstags, 12:00 – 14:00 Uhr
 beginn: 13.04.2023
 Raum: Hörsaal oder aufgrund der pandemischen Lage als Videokonferenz
 Anmeldefrist: 06.04.2023
 Anmeldeadresse: kakuwiss@uni-muenster.de
 Format: Vorlesung/Seminar
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Untertitel: Von der (Un-)möglichkeit zu Wissen

Die Vorlesung bietet eine grundlegende Einführung in den Zusammenhang von menschlicher Erkenntnis, Medialität und Kunst. Medialität und Fragen nach menschlicher Erkenntnis sind in der Geschichte der Kunst auf vielfältige Weise miteinander verwoben. Die Vorlesung geht dieser Verflechtung aus mehreren Perspektiven nach.

Erstens nimmt sie Kunstwerke in den Blick, die Fragen zu den medialen Bedingungen von historiographischem und persönlich erinnerten „Wissen“ aufwerfen. Dabei untersucht sie exemplarisch insbesondere Spielfilme von Alain Resnais und Peter Greenaway.

Zweitens fragt sie, ob bzw. wie wir beim Auftauchen neuer Medien, die künstlerische Praxis von einer nicht-künstlerischen unterscheiden können. Dieser Frage soll beispielhaft anhand der Anfang der 2010er Jahre auftretenden Online-Videokunst nachgegangen werden.

Drittens beteiligen sich Künstler*innen an der Generierung von Erkenntnissen zu neu auftauchenden Medien. Dies lässt sich in jüngerer Zeit nicht nur am Beispiel der Online-Videokunst, sondern auch an künstlerischer Forschung zu Big Data und an postdigitaler Malerei beobachten.

Und viertens nehmen Kunstwerke etwa in populären Spielfilmen auch Einfluss auf unsere Vorstellungen zu neuen Medien. Dieser Wirkungszusammenhang lässt sich u. a. anhand der Wechselwirkungen aus Informationsästhetik, Drip Painting und Künstlicher Emotionaler Intelligenz in Alex Garlands *Ex Machina* (2014/2015) eingehend analysieren.

Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe	•												
GymGe	•				•					•			
Großfach	•				•					•			

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Zugang (TS)	5

Saloon Arts Education

Saloon Arts Education

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: mittwochs, 18:00–19:30 Uhr, s.t.
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Seminarraum 3/online
 Anmeldefrist: 03.04.2023
 Anmeldeadresse: LearnWeb/via Uni-Kennung

Kursname: SALOON-2023_1
 Anmeldung über: https://www.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/search.php?search=SALOON-2023_1
 Einschreibschlüssel: SALOON

Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 24

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden.

Die Ringvorlesung des Saloons bietet eine offene Plattform für Vorträge, Talks und Workshops im Kontext der Kunstlehrer*innenbildung. Expert*innen aus den Feldern Kunstpädagogik, Kunstdidaktik, Ästhetischer Bildung und Kunstvermittlung werden zum Saloon an die Akademie eingeladen, um von ihren praktischen Erfahrungen im Kontext von Projekten und Themen aus den Bereich Kunstvermittlung und Kunstunterricht zu berichten. Studierenden im Lehramt Kunst bietet das Format eine breite Wissensplattform für fachbezogenen Erfahrungsaustausch, Diskurs und Diskussion im kunstpädagogischen Kontext. Das Format vernetzt Hochschule, Schule und außerschulischen Kunst- und Bildungsinstitutionen. Situiertere oder kollaborative Praktiken und Positionen transformativer Bildungsarbeit im Kontext von Kunst, Design, Medien und Pädagogik stehen im Saloon im Fokus. Die Gäste des Saloons erhalten in dieser Veranstaltung vertiefte Einblicke in aktuelles Geschehen kunstbasierter Vermittlungsprozesse. Daraus können sich gegebenenfalls auch konkrete Forschungsimpulse für das Praxissemester ergeben.

Der Besuch der ersten Veranstaltung am 19.04.2023 um 18:00 Uhr ist obligatorisch. Anmeldung s.o.

Leistungserwerb: Der Erwerb von TN/TS, kl. LS sowie gr. LS ist möglich. Für kl. und gr. Leistungsschein wird ein Portfolio zur Ringvorlesung geschrieben. Die Anforderungen werden in der ersten obligatorischen Sitzung mitgeteilt

Format: Der Saloon an der Kunstakademie Münster findet in Kooperation mit dem Department Kunst und Musik der Universität zu Köln statt. Das Seminar wird wechseln in Präsenz, Zoom oder in Hybrid-Abenden stattfinden. Beachten Sie hierzu den genauen Seminarplan. Alle Infos hierzu erhalten Sie in der ersten Informations-Veranstaltung am 19.04.2023 um 18:00 Uhr (**pünktlich**).

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G				•									
HRSGe				•									
GymGe				•									
Großfach				•									

Für Kooperations-
studierende der WWU:

Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Vertiefung	3

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•				
HRSGe		•				
GymGe		•				
Großfach		•				

School of Collaboration.

School of Collaboration.

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: donnerstags, 10:00 – 12:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2023
 Raum: Seminarraum 3/online
 Anmeldefrist: 03.04.2023
 Anmeldeadresse: LearnWeb/via Uni-Kennung

Kursname: COLLAB-2023_1
 Anmeldung über: https://www.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/search.php?search=COLLAB-2023_1
 Einschreibeschlüssel: COLLABORATION

Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 24

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Kollaborative Praktiken haben großes Potential für die Transformation von Bildungssettings. Mit dem Fokus auf Kollaboration verändert sich unsere Perspektive auf gängige Wahrnehmung künstlerischer Praktiken und damit zugleich auch auf kunstdidaktische Handlungsformate. Zugleich bietet das Konzept der Kollaboration neue erkenntnistheoretische Haltungen. Im Seminar gehen wir folgenden Fragen nach: Wie entsteht eigentlich (künstlerisches) Wissen entsteht? Wer ist das Subjekt der Bildung? Wir blicken auf Phänomene, die zeigen, wie Wissen und Kunst im partizipativen Miteinander entsteht.

Forschend wollen wir uns im Seminar kollaborativen Praktiken, sammeln, analysieren und erproben diese für kunstpädagogische Anwendungen.

Ziel des Seminars ist es, Studierenden vertiefte Kenntnisse über kollaborative Bildungsformate im kunstdidaktischen Kontext zu vermitteln. Hierbei erfolgen unsere Recherchen auch über die eigene ästhetisch-praktische Arbeit und Haltung.

Der Besuch der ersten Veranstaltung am 13.04.2023 um 10:15 Uhr ist obligatorisch. Anmeldung s.o.

Leistungserwerb: Der Erwerb von TN/TS, kl. LS sowie gr. LS ist möglich. Die Anforderungen werden in der ersten obligatorischen Sitzung mitgeteilt

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G				•									
HRSGe				•									
GymGe				•							•		
Großfach				•							•		

Für Kooperations-
studierende der WWU:
Koop. ErzWi/MaF Plätze
 Vertiefung 4

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•			•	
HRSGe		•				•
GymGe		•			•	
Großfach		•			•	•

Make Space – Neue Bildungsräume für die Kunstdidaktik

Make Space – New Educational Spaces in Art Education

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: montags, 10:00–12:00 Uhr

Beginn: 17.04.2023

Raum: Seminarraum 3/online

Anmeldefrist: 03.04.2023

Anmeldeadresse: LearnWeb/via Uni-Kennung

Kursname: SPACE-2023_1

Anmeldung über: https://www.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/search.php?search=SPACE-2023_1

Einschreibeschlüssel: SPACE

Format: Seminar

Teilnehmerzahl: max. 24

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Zeitgenössische Kunstunterrichtsräume müssen ganz besondere Anforderungen erfüllen, um als hybrider Lernort den Anforderungen zeitgenössischer, ästhetischer Bildung standhalten zu können. Mittlerweile muss ein Kunstraum dafür mehr bieten, als nur die Möglichkeit, sich dort zeichnerischer, malerisch oder plastisch auszutoben. Gefragt ist die Entwicklung flexibler und hybrider Lernumgebungen, in denen vielfältige und vernetzt individuelle als auch kollaborative, analoge als auch digitale Praktiken zum Einsatz kommen können. In diesem Seminar schauen wir uns Konzepte künstlerischer, kunstvermittelnder und kunstpädagogischer Arbeitsräume an. Maßgebend ist hier das Konzept des Raums als dritter Pädagoge, wie es Loris Malaguzzi prägt (vgl. CADWELL1997). Auch Helga Kämpf-Jansens Konzept des „ungewöhnlichen und ungewohnten Ortes“ (vgl. KÄMPF-JANSEN 2000, 276) liefert entscheidende Impulse für die Gestaltung neuer Kunstunterrichtsräume.

In dem Seminar erproben und erkunden wir konkrete und utopische Konzepte für bildende Kunstorte, etwas wie „Das fliegende Künstlerzimmer“ (vgl. <https://www.fliegendes-kuenstlerzimmer.de/>). In der Entwicklung digitaler und kollaborativer Raumentwürfe spielen wir mit Erweiterungen und Transformationen des Kunstunterrichtsraumes. Die Studierenden erlernen Grundlagen zu Education Design, Maker Space, Flipped Learning und Blended Learning kennen, die für neue Raumformate der Kunstdidaktik wichtig sind. Wir skizzieren u.a. gemeinsam ideale Kunstunterrichtsräume und erproben Kunstraumutopien ganz konkret im Seminarraum S03 an der Kunstakademie Münster. Make Space!

Das Seminar findet in Blockterminen im Sommersemester statt. Der Besuch der Vorbesprechungen am MO., 17.04.2023 um 10:15 Uhr im S 3 ist obligatorisch. In der ersten Sitzung klären wir die Blocktermine. Anmeldung s.o.

Leistungserwerb: Der Erwerb von TN/TS, kl. LS sowie gr. LS ist möglich. Die Anforderungen werden in der ersten obligatorischen Sitzung mitgeteilt.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G				•									
HRSGe				•									
GymGe				•									
Großfach				•									

Für Kooperations-	
studierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Vertiefung	4

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•				
HRSGe		•				
GymGe		•				
Großfach		•				

Forschendes Lernen in kunstpädagogischer Praxis

Research-based learning in art education practice

Prof. Dr. Gesa Krebber

Einführungsblock:	Teil 1: Fr., 30.06.2023, 10:00 – 15:30 Uhr Teil 2: Do., 17.08.2023, 09:30 – 15:30 Uhr
Runder Tisch:	Do., 17.08.2023 im Anschluss: 17:00 – 19:00 Uhr (Begegnung mit ehemaligen Praxissemester-Studierenden)
Mittelblock:	Teil 1: Fr., 20.10.2023, 09:30 – 15:00 Uhr Teil 2: Fr. 08.12.2023, 10:00 – 15:30 Uhr Notfall/Vorratstermin: Fr., 15.12.2023, 10:00 – 14:30 Uhr
Abschlussblock:	Di., 06.02.2023, 10:00 – 15:30 Uhr
Runder Tisch:	Abschluss Di., 06.02.2023, 17:00 – 19:00 Uhr
Beginn:	30.06.2023
Raum:	Seminarraum 3/online
Anmeldefrist:	-
Anmeldeadresse:	w.lammert@kunstakademie-muenster.de <u>UND</u> LearnWeb/via Uni-Kennung
Kursname:	PS_Kunst-2023_2
Anmeldung über:	https://www.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/search.php?search=PS_Kunst-2023_2
Einschreibeschlüssel:	PSBEGLEITUNG
Format:	Seminar

Dieser Vorlesungshinweis dient als Information und vorbereitendes Preview für Studierende, die voraussichtlich im September 2023 in das Praxissemester im Fach Kunst starten.

Das Seminar Forschendes Lernen in kunstpädagogischer Praxis – bereitet Lehramt-Kunst-Studierende auf das Praxissemester vor, die im September 2023 in die Praxisphase an den Schulen starten und begleitet sie durch die schulische Phase. In den Kolloquien der praxisbezogenen Studien identifizieren Studierende relevante und aktuelle Forschungsfragen im Kontext des Spannungsfelds vom Kunstunterricht und entwickeln daraus, unter Berücksichtigung der jeweiligen schulischen Bedingungen, erste Ideen für ihr Forschungsvorhaben an der Schule. Das Seminar ist verpflichtender Teil des Moduls Praxissemester. Bitte beachten sie schon jetzt in der Vorplanung die jeweiligen Informationsveranstaltungen und Terminen für das Praxissemester.

Anmeldung Schulen PVP: Bitte machen sie sich rechtzeitig mit der Schulauswahl und dem Schulpool vertraut (PVP).

Zeiten: Beachten sie, dass das Praxissemester nicht mit den Semesterzeiten der Kunstakademie und WWU korrespondiert, sondern an den Schul- und Ferienzeiten des Landes NRW ausgerichtet ist.

Anmeldung: Bitte beachten sie die offiziellen Informationen der WWU, des ZfLs und des Studienbüros der Kunstakademie Münster. Der Startschuss für das Praxissemester erfolgt mit ihrer Zulassung für das Masterstudium. Einführungsblock, Mittelblock und Abschlussblock sind verpflichtend für Lehramtsstudierende, die ab September 2023 ins Praxissemester starten. Es können TS und LS erworben werden.

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•		

Forschendes Lernen in kunstpädagogischer Praxis

Research-based learning in art education practice

Prof. Dr. Gesa Krebber

Einführungsblock: Teil 1: Fr., 16.12.2022, 09:00–15:00 Uhr;
Teil 2: Do., 12.01.2023, 14:00–16:00 Uhr
Runder Tisch I: 09.02.2023, 17:00–19:00 Uhr
(Begegnung mit ehemaligen Praxissemester-Studierenden)
Mittelblock: Teil 1: Fr. 10.03.2023, 09:00–14:00 Uhr
Teil 2: Fr., 05.05.2023, 09:00–14:00 Uhr (im S2)
Abschlussblock: 22.06.2023, 09:00–16:00 Uhr
Runder Tisch II: Do., 17.08.2023, 17:00–19:00 Uhr
Beginn: 16.12.2022
Raum: Seminarraum 3/online
Anmeldefrist: –
Anmeldeadresse: w.lammert@kunstakademie-muenster.de UND LearnWeb/via Uni-Kennung

Kursname: PS_Kunst-2023_1
Anmeldung über: https://www.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/search.php?search=PS_Kunst-2023_1
Einschreibschlüssel: PSBEGLEITUNG

Format: Seminar
Teilnehmerzahl: max. 24

Die Termine des Seminars (Einführungsblock, Runder Tisch, Mittelblock, Abschlussblock) sind verpflichtend für die Lehramtsstudierenden, die **ab Februar 2023** in den schulischen Teil des Praxissemesters starten.

Alle weiteren Infos auf der folgenden Seite ...

... Fortsetzung aus der vorigen Seite:

Forschendes Lernen in kunstpädagogischer Praxis

Research-based learning in art education practice

Prof. Dr. Gesa Krebber

Im Seminar Forschendes Lernen in kunstpädagogischer Praxis, dem Begleitseminar zum Praxissemester im Fach Kunst, identifizieren Studierende relevante und aktuelle Forschungsfragen im Kontext des Spannungsfelds von Kunstunterricht und entwickeln daraus unter Berücksichtigung der jeweiligen schulischen Bedingungen, kleine Forschungsvorhaben, sogenannte Studienprojekte. Im Sinne des Forschenden Lernens begegnen sie ihren Fragen als reflektierte Praktiker*innen in der Schule vor dem Hintergrund der vorbereitenden Hauptseminare aus den Vorsemestern. Ihren Forschungsfragen gehen sie mit dem Ziel nach, individuelle und fachspezifisch bedeutsame Erkenntnisse über die Komplexität von ästhetischen Lern- und Lehrprozessen im Kontext der Institution Schule zu erlangen. Subjektive Einblicke in den Kunstunterricht werden mit fachwissenschaftlicher und -didaktischer Theorie in Verbindung gesetzt und führen im Idealfall zu einer Perspektiverweiterung auf das eigene Fach. Ziel des vorbereitenden Seminars für das Praxissemester Kunst ist es, sie in der Komplexität dieser Praxisphase beratend zu begleiten und ihnen das notwendige Handwerkszeug an die Seite zu stellen. Sie erhalten intensive Beratung bei der Entwicklung fachspezifischer Fragestellungen. In der Betreuung werden die Forschungsansätze gemeinsam diskutiert, wobei sowohl erfolgreiche als auch gescheiterte Projekte wertvoller Gegenstand der Auseinandersetzung sind. Die Studierenden erhalten zudem Beratung für die Erstellung der prüfungsrelevanten Auswertung der Projekte und der Abgabe der schriftlichen Dokumentation des Studienprojekts im Rahmen des kunstdidaktischen Anteils der Modulabschlussprüfung.

Termine / Anmeldung:

Teilnehmende Studierende müssen sich sowohl via Learnweb (Anmeldefrist 03.02.2023) als auch bei Wiebke Lammert anmelden. Kennwort Learnweb: PSBEGLEITUNG

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•		

Doing Art Education Research – Forschungskolloquium

Doing Art Education Research – Doctoral Colloquium

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: montags, 14:00–16:00 Uhr (14-tägig),
weitere Termine werden beim ersten Treffen vereinbart
Beginn: 17.04.2023, 14:00 Uhr (1. Treffen)
Raum: Seminarraum 3/online
Anmeldefrist: –
Anmeldeadresse: krebber@kunstakademie-muenster.de
Format: Examens- und Doktorand*innenkolloquium
Teilnehmerzahl: max. 12

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Das Examens- und Doktorand*innenkolloquium richtet sich sowohl an Promovierende als auch an Master-Studierende, die konkret an einer MA-Thesis oder an der Vorbereitung für eine mündliche Prüfung im Bereich des Kunst-Lehramtsstudiums arbeiten. Darüber hinaus sind fortgeschrittene Studierende und Alumna sowie interessierte Kunstlehrer*innen mit Forschungsabsicht herzlich willkommen.

Im Fokus des Kolloquiums steht das Zusammentreffen forschender Akteur*innen und der Austausch zu den Forschungsprojekte der Nachwuchswissenschaftler*innen. Gemeinsam widmen wir uns intensiv dem Austausch zu den jeweiligen Forschungsprojekte von Nachwuchswissenschaftler*innen im transdisziplinären Feld von Kunstpädagogik, Kunstvermittlung und ästhetischer Bildung.

Anmeldungen bitte unter: krebber@kunstakademie-muenster.de

Alle zentralen Informationen und Einladungen zu den Meetings erhalten Sie per E-Mail.

Körper kollektivieren

Collectivise bodies

Luna Picciotto

Zeit: samstags, 10:00 – 17:00 Uhr; sonntags, 10:00 – 14:00 Uhr
 Beginn: 06.05.2023
 Blockseminar: 06.05.–07.05.2023
 03.06.–04.06.2023
 Raum: Seminarraum 3 / online
 Anmeldefrist: 01.03.2023
 Anmeldeadresse: picciotl@kunstakademie-muenster.de
 Format: Blockseminar / Videokonferenz
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Wie kann Kunstunterricht zum utopischen Ort einer neuen Körperpraxis werden?

Wie wird Kunstvermittlung zum Kunstprodukt?

Diese Fragen leiten uns durch das Seminar und haben das Ziel, einen kollektiv- ästhetischen Raum zu kreieren, der eine Neuverhandlung des Körpers zulässt und sich abseits normativer Praktiken bewegt.

Unser Schwerpunkt liegt dabei auf den Phänomenen „Behinderung“ und „Inklusion“, denen wir uns aus einer künstlerischen und körperphilosophischen Perspektive nähern. Grundlegend sind dabei die Gedanken der Disability Studies und der Phänomenologie, die „Behinderung“ als Differenzphänomen beschreiben, das sich im Zusammenhang mit einem Normalitätsbegriff ausbildet. Im Hinblick auf praktische Zusammenhänge kann Inklusion so als Beziehungsphänomen verstanden werden, dass sich zwischen den Körpern verorten und verhandeln lässt.

Zur Gestaltung neuer körperlicher Spielräume wenden wir den diagnostischen, bezeichnenden Blick auf die Körper der Anderen ab und stellen die Frage, was den Körper herstellt und wie dieser zum Gegenstand neuer Verhandlungsräume werden kann. Praktisch gestalten wir dafür ein kollaboratives Projekt, mit Schüler*innen, die im Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ beschult werden.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G						•			•			Für Kooperations-	
HRSGe						•			•			studierende der WWU:	
GymGe						•			•		•	Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Großfach						•			•		•	Zugang (TS)	2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						•
HRSGe						•
GymGe						
Großfach						•

Kunst und Gehirn

Art and brain

Prof. Dr. Erwin-Josef Speckmann

Zeit: donnerstags, 10:00 – 12:00 Uhr
 Beginn: 27.04.2023
 Raum: Seminarraum 1 /online
 Anmeldefrist: 20.04.2023
 Anmeldeadresse: speckma@uni-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Rahmenprogramm:

1. Kunst ist im Kopf: Organisation des Organismus / Koordinierung von Organfunktionen (Psychosomatik) / Sprache des Nervensystems
2. Jede Kunst entsteht zweimal: Kollektives Gedächtnis (C. G. Jung)
3. Bei der Rezeption von Kunst-Objekten (Bottom-up): Sensorische Systeme
4. Inhalte und Bedeutungen (Top-down): Gestalt
5. Bei der Produktion von Kunst-Objekten: Motorische Systeme
6. Nicht-invasive Analyse der menschlichen Hirnfunktion
7. Verfügbarkeit von Hirnfunktionen: Der reversible Hirntod
8. Kunst als Gesamtwerk des selbstbewussten Gehirns

Literatur:

Speckmann, E.-J.: Das Gehirn meiner Kunst. Kreativität und das selbstbewusste Gehirn. Daedalus Verlag, Münster 2018, 3. Auflage, ISBN 978-3-89126-246-7. /// Speckmann, E.-J.: Grenzflächen. Prinzip der Lebendigkeit im Lebenden. Daedalus Verlag, Münster 2013, ISBN 978-3-89126-253-5. /// Speckmann, E.-J.: Das Kunst-Ding. Braucht Kunst einen dinglichen Ausdruck? Ein Vorwort aus Hirnforschung und künstlerischer Praxis. Daedalus Verlag, Münster 2017, ISBN 978-3-89126-312-9. /// Speckmann, E.-J.: Grenzflächen II, Von der ersten Umwelt zu weiteren Umwelten. Daedalus Verlag, Münster 2020, ISBN 978-3-89126-288-7

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G					•								
HRSGe					•								
GymGe					•								
Großfach					•								

Für Kooperations-
studierende der WWU:

Koop. ErzWi/MaF Plätze
 Zugang (TS) 3

Memes und die ‚schöpferische‘ Kraft des Netzes

Memes an the ‚creative‘ power of the web

Dr. Nina Spöttling-Metz

Zeit: donnerstags, 14:00–16:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2023
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist:
 Anmeldeadresse: nina.metz@gmx.net
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 25

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Memes und die ‚schöpferische‘ Kraft des Netzes. Eine kunstpädagogische Perspektivnahme auf kollektive Bildpraxis im Internet

Memes schulden der Kunstgeschichte vermeintlich eine Menge: So viele Bezüge, Anspielungen, Verweise, Zitate kombiniert zu multiplen unsinnigen, grenzwertigen, witzigen, bizarren und nicht selten soziokulturell und politisch überraschend einflussreichen Bildern und Textzeilen; viele der Verfremdungs- und Verwirrtechniken der künstlerischen Avantgarden in einem nie enden wollenden Strom scheinbar amateurhaft hergestellter Bilder wiederbelebt.

Aber Memes geben auch etwas zurück: Ihre Ästhetik ebenso wie die zyklischen Mechanismen ihrer Produktion und Rezeption ‚befruchten‘ die Gegenwartskunst nicht zuletzt durch ihre radikal kollektive und erst in unserer Zeit eines weltumspannenden Netzes denk- und machbare Entstehungsweise. Die Lust am Aufgehen im Schaffensprozess einer größtenteils anonymen, durch Kennerschaft verbundenen Gruppe, die sich als Akteurin in einem kulturellen Diskurs erlebt, ist der Ausgangspunkt einer kollektiven ästhetischen Praxis, in die heute Hunderttausende gestalterisch involviert sind.

Im Zuge des Seminars wird sich dem Meme vor diesem Hintergrund als Phänomen jugendlichen Bildhandelns aus einer kunstpädagogischen Perspektive angenähert werden.

Nach grundlegender Erschließung des Themenfeldes werden wir uns mit der Frage beschäftigen, welche methodischen und didaktischen Entscheidungen kunstpädagogisch angemessen erscheinen, um visuelle Phänomene der Internetkultur und die ihnen zugrundeliegenden strukturellen Entstehungsmechanismen als wichtigen ästhetischen Bezugspunkt in der Lebenswirklichkeit jugendlicher und junger Menschen in die vermittelnde Auseinandersetzung mit Bildern mit aufzunehmen.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G						•	•						
HRSGe						•	•						
GymGe					•	•	•			•			
Großfach					•	•	•			•			

Für Kooperationsstudierende der WWU:

Koop. ErWi/MaF Plätze
 Zugang (TS) 2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Der Animal Turn in Kunst, Kunstgeschichte und Ästhetik

The Animal Turn in Art, Art History and Aesthetics

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Zeit: mittwochs, 12:00–14:00 Uhr
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Hörsaal
 Anmeldefrist: 10.04.2023
 Anmeldeadresse: m.stein.97@uni-muenster.de
 Format: Vorlesung / Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 30

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Nichtmenschliche Tiere waren und sind grundlegend für Kunst: Sie gehörten zu den ersten Motiven, Modellen, Musen, Materialien, Medien und Metaphern der Kulturgeschichte und dienen Künstler*innen häufig als Ornament, Ideengeber, Ordnungsprinzip, Projektionsfläche oder Abgrenzungsfolie. Dennoch ist die Bedeutung von nichtmenschlichen Tieren in der Kunstgeschichtsschreibung bislang recht einseitig und eher randständig und ohne großes Interesse für die Tiere selbst untersucht worden.

Das beginnt sich mit dem sogenannten Animal Turn seit etwa Anfang des 21. Jahrhunderts zu ändern. Mit diesem Begriff wird der Paradigmenwechsel beschrieben, der dafür sorgt, dass nichtmenschliche Tiere nicht länger als passive Objekte oder bloße Ressourcen betrachtet werden, sondern als historische, soziale und kulturelle Akteur*innen mit Individualität, Eigenwert, Agency und Kultur. Mit dem Animal Turn werden Tierthemen nicht nur in philosophischen, sozialen, politischen und juristischen, sondern auch in kunsthistorischen Debatten und ästhetischen Diskursen stetig relevanter. So wird angesichts von Klimawandel, Biodiversitätsverlust, Überfischung, Umweltverschmutzung, Massentierhaltung, Zoonosen und Pandemien immer deutlicher, wie eng das Schicksal von Menschen und anderen Tieren miteinander verbunden ist – eine Erkenntnis, die auch in Gegenwartskunst intensiv verhandelt wird.

In der Vorlesung wird anhand exemplarischer thematischer oder medialer Schwerpunktsetzungen (z.B. Artensterben, Roadkill, Jagd, Kohabitation, Crittercams, Taxidermie, Interspecies Art, Tier-Werden, Animal Aesthetics ...) die Rolle von Tieren in der Gegenwartskunst vorgestellt, wobei im Durchgang jeweils spezifische Fragestellungen und Theorien der Animal Studies, Tierphilosophie, Tierpolitik und Tierethik erörtert werden.

Die Veranstaltung ist als Vorlesung mit anschließender Diskussion konzipiert. Gemeinsam sollen so Potentiale und Herausforderungen einer tiersensiblen Kunst und Kunstgeschichte erschlossen werden.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7
G											
HRSGe											
GymGe					•					•	
Großfach					•					•	

Freie Kunst	•
Für Kooperationsstudierende der WWU:	
Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Zugang (TS)	2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Down to Earth. Ästhetik und Politik von Erde in der Kunst

Down to Earth. Aesthetics and Politics of Soil in Art

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Zeit: mittwochs, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 19.04.2023
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist: 10.04.2023
 Anmeldeadresse: m.stein.97@uni-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Donna Haraway betont die sympoetische Qualität und materielle Bedeutung von Erde für die Zukunft der Menschen und besteht darauf: „We are compost.“ Und Bruno Latour fordert zu einem postanthropozentrischen „Terrestrisch Werden“ in der Critical Zone auf, also in der dünnen, zerbrechlichen Schicht, auf der alle Erdlinge koexistieren.

In der Tat ist Erde Grundlage, Beginn und Endpunkt allen Lebens. Sie liefert Nahrung und Energie, sie gestaltet globale natürliche Strukturen und ist Basis aller Kulturlandschaften. Böden beherbergen ein Viertel der irdischen Biodiversität, speichern zwei Drittel des Süßwassers und stellen einen der größten Kohlenstoffspeicher des Planeten dar. Doch die Lage der Böden ist prekär: Erde wird weggespült, versiegelt, vergiftet, versalzen, verschmutzt, verseucht, ausgedörrt, ausgelaugt, überdüngt. Fracking und Extraktivismus stellen weitere Bedrohungen für die Integrität des Planeten dar.

Auch in der Gegenwartskunst spielt sie zunehmend eine wichtige Rolle: Nachdem Erde als formbare Substanz vermutlich das erste künstlerische Material ('prima materia') war und von der Antike bis zur frühen Neuzeit als Gegensatz zur männlich vorgestellten ‚Form‘ oder ‚Idee‘ feminisiert gedacht war und in der Land Art oft bezwungen und kontrolliert wurde, beschäftigen sich heute vermehrt Künstler*innen mit emanzipatorischem Impetus und unter ökologischen Fragestellungen mit Erden und Böden. Künstler*innen bauen und bilden mit Erde, sammeln und schaffen Erde, stellen Erde aus, etablieren Erd-Museen, kartographieren Erde und untersuchen die sinnlichen Qualitäten von Erde. Sie komponieren und komposieren, analysieren und synthetisieren, sanieren und restaurieren Böden.

Wir diskutieren im Seminar die Materialität, Ästhetisierung und Agency von Erde in Kunstwerken sowie die Instrumentalisierung, Metaphorisierung und Diskursivierung von Böden im Kontext von Kunst, aber auch deren kapitalistische Ausbeutung, Kolonialisierung und Dekolonialisierung. Dabei kommen u.a. Praktiken und Semiotiken von Sedimentation, Kompostierung und Extraktivismus zur Sprache sowie Fragen von Agropolitik, Landrechten, Landdegradation und dem geologischen Imaginären.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe													
GymGe					•					•			
Großfach					•					•			

Für Kooperations-
studierende der WWU:

Koop. ErzWi/MaF Plätze
 Zugang (TS) 2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Examenskolloquium

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Zeit:	mittwochs, 14:00–16:00 Uhr
Beginn:	05.04.2023
Raum:	Seminarraum 2
Anmeldefrist:	01.04.2023
Anmeldeadresse:	ullrichj@kunstakademie-muenster.de
Format:	Kolloquium
Teilnehmerzahl:	max. 10

Es können **keine** Scheine erworben werden.

Das Kolloquium richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die ein Examen/eine Modulabschlussprüfung bei mir ablegen oder eine Bachelorarbeit bei mir schreiben möchten und bereits erfolgreich an einem meiner Seminare teilgenommen haben. Im Kolloquium sollen Themen der mündlichen Prüfungen und Klausuren vorgestellt und diskutiert werden. Zudem besteht die Möglichkeit, erste thematische Ideen, einzelne inhaltliche Schwerpunktsetzungen, Gliederungsentwürfe oder andere Projektbestandteile eigener Forschungsvorhaben vorzustellen. Bitte melden Sie sich per E-Mail an. Nach der ersten Veranstaltung finden die Sitzungen nach Bedarf und Absprache statt.

Der erste Termin wird voraussichtlich als Videokonferenz über Zoom organisiert. Die Einladung geht Ihnen nach Anmeldung zu.

Lektüreseminar: Anti-Digitalität

Anti-Digital

Dr. des. Simon Vagts, Dr. Dirk Hildebrandt

Zeit:	10:00–18:00 Uhr
Termine:	Die LV findet an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden statt: 1. Block, 01./02.07., 10:00–18:00 Uhr (Kunstakademie Münster) 2. Block, 08./09.07., 10:00–18:00 Uhr (Universität zu Köln)
Vorbesprechung:	21.04., 12:00–14:00 Uhr (via Zoom; Link wird vorher per E-Mail verschickt)
Beginn:	21.04.2023
Raum:	Hörsaal/online
Anmeldefrist:	14.04.2023
Anmeldeadresse:	vagts@kunstakademie-muenster.de
Format:	Seminar
Teilnehmerzahl:	max. 25

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Alle weiteren Infos auf der folgenden Seite ...

... Fortsetzung aus der vorigen Seite:

Lektüreseminar: Anti-Digitalität

Anti-Digital

Dr. des. Simon Vagts, Dr. Dirk Hildebrandt

Die Digitalisierung der Kunst und ihrer Geschichte ist in vollem Gange. Umso mehr scheint es uns notwendig, nach der Kunst und ihren Berührungspunkten mit dem Digitalen zu fragen und dabei über die Dimension des bloß Technischen hinauszugehen. Um zu einer angemessenen Einschätzung seiner Wirkungen kommen zu können, muss das Verhältnis von Kunst und Digitalität vor einem gesamtgesellschaftlichen Horizont betrachtet werden. Aus dieser Perspektive wird deutlich, dass es zu kurz greift, das Digitale als einen utopischen und zukunftsorientierten Raum zu romantisieren – immerhin droht es immer auch mit der Durchdringung und Zersetzung unserer Vergangenheit und Gegenwart. Im Lektüreseminar wollen wir uns eingehend mit den zuletzt immer zahlreicher werdenden Theorien auseinandersetzen, die die negativen, mithin dystopischen Szenarien aufzeigen, die der Prozess der Digitalisierung mit sich gebracht hat. Die ausgewählten Texte beschäftigen sich mit Ökologie und Ökonomie, dem Aufbau monopolistischer Regime und neuen Kolonialisierungssystemen sowie Kontroll- und Disziplinierungsmechanismen. Bestimmend ist für uns die Frage, welche Funktion der Kunst vor dem Hintergrund der in der Literatur angenommenen, universellen Alternativlosigkeit des Digitalen zukommen kann.

Diese Lehrveranstaltung ist als Kooperationsveranstaltung geplant. Es geht uns nicht zuletzt darum, Kunst und Kunstgeschichte, Studierende der Kölner Kunstgeschichte und der Kunstakademie Münster in einen produktiven Dialog zu bringen.

Vorläufige Bibliographie:

Ruha Benjamin, Race After Technology. Abolitionist Tools for the New Jim Code, Cambridge 2019. // Nick Couldry/Ulises A. Mejias, The Costs of Connection. How Data Is Colonizing Human Life and Appropriating It for Capitalism, Stanford 2019. // Jonathan, Crary, Scorched Earth. Beyond the Digital Age to a Post-Capitalist World, London/New York 2022. // Wendy Liu, Abolish Silicon Valley: How to Liberate Technology from Capitalism, London 2020. // Safiya Umoja Noble, Algorithms of Oppression. How Search Engines Reinforce Racism, New York 2018. // Joseph Vogl, Kapital und Ressentiment. Eine kurze Theorie der Gegenwart, München 2021. // Shoshana Zuboff, Das Zeitalter des Überwachungskapitalismus, Frankfurt am Main 2018.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe													
GymGe					•					•			
Großfach					•					•			

Für Kooperationsstudierende der WWU:

Koop. KuGi	Plätze
Master	2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Figuration, Digitalität, Ökonomie. Malerei im 21. Jahrhundert

Figuration, Digitality, Economy. 21st Century Painting

Dr. des. Simon Vagts

Zeit: mittwochs, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 12.04.2023
 Raum: Hörsaal/online
 Anmeldefrist: –
 Anmeldeadresse: vagts@kunstakademie-muenster.de
 Format: Vorlesung/Seminar
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS/TN und LS/LN erworben werden

Die figurative Malerei wird im 21. Jahrhundert mit einigen maßgeblichen Umbrüchen konfrontiert, die eine umfassende Neuperspektivierung unumgänglich machen. Hatte Benjamin H.D. Buchloh die Konjunktur der Figuration Anfang der 1980er-Jahre noch als Zeichen aufkeimender, politischer Oppression gedeutet, erscheint deren Renaissance ihm dreißig Jahre später als Weg zu einer autonomen, ästhetischen Erfahrung, die genau nicht in einer “sociopolitically-conservative position” (Benjamin H.D. Buchloh, ‘Farewell to an Identity’) münden muss. Die Rolle figurativer Malerei soll anhand von zwei entscheidenden Kontexten untersucht werden.

Zum einen wird Michael Baxandalls Feststellung gefolgt, in der es heißt: “[Paintings] are among other things fossils of economic life” (James Elkins, ‘Painting and Experience’). Inwiefern Malerei Spuren ökonomischen Lebens aufweist und wie diese sich von jenen vorangegangener Epochen unterscheiden, wird in Hinsicht auf die Geschichte von Finanz-/Banken- und Kreditkrisen, sowie dem Aufstieg des Finanzkapitalismus nachgegangen, der das lang tradierte Verhältnis von Malerei und Ökonomie radikal umgewertet hat. Zum anderen konzentriert sich die Vorlesung auf die tiefgreifenden Konsequenzen, welche das Digitale auf die Malerei hatte und hat. Gerade in Hinsicht auf ihre Materialität scheint es, als bilde sie eine Opposition zur Digitalisierung und ihrer Präferenz für glatte Oberflächen. “Paint is water and stone, and it is also liquid thought[.]” schreibt James Elkins 2000 in ‘What Painting Is’. Malerei und ihre Materialien verweisen jedoch nicht ausschließlich auf ihren anachronistischen Charakter, sie können in ihrer liquiden Komplexität durchaus als utopischer Ort verstanden werden, der sich dem Algorithmus verschließt.

In der Vorlesung soll eine Bestandsaufnahme der Malerei entlang der drei Komplexe Figuration, Digitalität und Ökonomie und deren Überschneidungen und Konstellationen vorgenommen werden, die sich an eingehenden Werkanalysen von bereits kanonisierten Künstler*innen wie Kerry James Marshall, Kehinde Wiley, Nicole Eisenman, Lubaina Himid und Lynette Yiadom-Boakye und bisher weniger beforschten Akteur*innen wie Greg Breda, Jill Mulleady, Njideka Akunyili Crosby und Calida Garcia Rawles orientieren. Zentral ist das Vorhaben, die Werke in ihrer ästhetischen Intention nachzuvollziehen, um ihre soziohistorischen Dimensionen sehen zu können und so die mögliche Gegenwärtigkeit einer “Social Art History” zu erproben.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe													
GymGe					•					•			
Großfach					•					•			

Für Kooperations-
studierende der WWU:

Koop. ErzWi/MaF Plätze
 Zugang 5

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			



Kontakte

Rektorin/Kanzler	98
Rektorat	99
Studierendenschaft	100
Hochschulverwaltung	101–106
Bibliothek	107
Künstlerische Professor*innen	108–110
Wissenschaftliche Professor*innen	111
Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen	112
Werkstätten und Werkstattleiter*innen	113–114
Gastprofessor*innen	115
Honorarprofessor*innen	116
Lehrbeauftragte	117–119
Weitere Kontakte der Kunstakademie	120–123
Weitere Kontakte extern	124
Freunde der Kunstakademie Münster e. V.	125
Organigramm	129

DIE REKTORIN

Prof. Dr. Nina Gerlach

Stellv. Rektorin

Prof. Suchan Kinoshita

DER KANZLER

Frank Bartsch

Stellv. Kanzlerin

Sabine Wiggers

SEKRETARIAT REKTORIN/KANZLER

Ariane Brüning

Barbara Kopel

Raum: Nr. 330, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61330
E-Mail: rektorat@kunstakademie-muenster.de

REKTORAT

Prof. Dr. Nina Gerlach

Rektorin

Frank Bartsch

Kanzler

Prof. Suchan Kinoshita

Prorektorin/stellv. Rektorin

Stefan Hölscher

Prorektor für Studium und Lehre

Prof. Aernout Mik

Prorektor

STUDIERENDENSCHAFT

STUDIERENDENPARLAMENT

Präsidentin

N.N.

Stellv. Präsidentin

N.N.

Raum: Nr. 061, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61061
E-Mail: stupa@kunstakademie-muenster.de

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS (ASTA)

Vorsitzender

Martin Schlathölter

Stellvertr. Vorsitzender

Joshua Singh

Raum: Nr. 061, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61061
E-Mail: kasta@kunstakademie-muenster.de

ASStA/StuPa – offenes Studierendentreffen:

Raum: ASStA/StuPa Raum Nr. 061, Erdgeschoss Altbauriegel
E-Mail: kasta@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Termin auf Anfrage

HOCHSCHULVERWALTUNG

DEZERNAT 1

AKADEMISCHE UND STUDENTISCHE ANGELEGENHEITEN

Dezernent/International Office

Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

STUDIERENDENSERVICE

Anna Lea Fächner

Raum: Nr. 207, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61208
E-Mail: faechner@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: *folgen*

Dr. Birgit Maria Lachenmaier

Raum: Nr. 206, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61207
E-Mail: lachenma@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo–Do, 10:00–12:00 Uhr und
Di, 14:00–15:00 Uhr

STUDIENKOORDINATION/FACHSTUDIENBERATUNG

Studienkoordination/Fachstudienberatung

Wiebke Lammert

Raum: Nr. 204, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61204
E-Mail: w.lammert@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo–Do, 10:00–12:00 Uhr und 14:00–15:00 Uhr

DEZERNAT 2

FINANZEN, BESCHAFFUNG

Dezernent

Andreas Schweigmann

Raum: Nr. 321, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61321
E-Mail: schweigmann@kunstakademie-muenster.de

Haushalt, Vergabe

Yvonne Broszkus
(Vertreterin des Dezernenten)

Raum: Nr. 309, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61309
E-Mail: broszkus@kunstakademie-muenster.de

KLR, Inventarisierung

Norbert Laurenz

Raum: Nr. 319, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61320
E-Mail: laurenz@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: täglich, außer montags

Beschaffung, Haushalt

Sabina Mazurek-Kronshagen

Raum: Nr. 319, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61319
E-Mail: s.mazurek@kunstakademie-muenster.de

Haushalt, Inventarisierung

Lydia Teupen

Raum: Nr. 322, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61322
E-Mail: teupen@kunstakademie-muenster.de

DEZERNAT 3

PERSONAL

Dezernentin

Sabine Wiggers

Raum: Nr. 317, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61317
E-Mail: wiggers@kunstakademie-muenster.de

Personal/SHK-Verträge/Fort- und Weiterbildung

Olga Listau
(Vertreterin der Dezernentin)

Raum: Nr. 314, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61314
E-Mail: listau@kunstakademie-muenster.de

Personal/Reisekosten/Lehrbeauftragte

Miriam Hödt

Raum: Nr. 315, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61315
E-Mail: hoedt@kunstakademie-muenster.de

DEZERNAT 4

LIEGENSCHAFTEN

Dezernent

Markus Gröne

Raum: Nr. 328, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61328
E-Mail: m.groene@kunstakademie-muenster.de

Fachkraft für Arbeitssicherheit/ Hauswirtschaftsdienst/Gebäudetechnik/Außenanlagen/Grünflächen/ Entsorgung von Gefahrstoffen

Lucas Schlüter

Raum: Nr. 062, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61062/+49 171 2802151
E-Mail: l.schlueter@kunstakademie-muenster.de

Hauswirtschaftsdienst

Dieter Brungert

Raum: Nr. 100, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61100
E-Mail: brungert@kunstakademie-muenster.de

Hauswirtschaftsdienst/Fahrdienst

Ludger Hackenesch

Raum: Nr. 124, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61124
E-Mail: hackenesch@kunstakademie-muenster.de

Haustechnik

Pascal Vehren

Raum: Nr. 062, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61063/+49 175 8863073
E-Mail: p.vehren@kunstakademie-muenster.de

Organisation Fahrdienst/Telefonanlage

Stefanie Steinkirchner

Raum: Nr. 327, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61327
E-Mail: steinkir@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE PRESSE, KOMMUNIKATION, MEDIEN/ AUSSTELLUNGSBÜRO

Leitung

Martin Lehmann

Raum: Nr. 137, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61137
E-Mail: martin.lehmann@kunstakademie-muenster.de

Raumvergabe (S1 – S4 und Hörsaal), Vorlesungsverzeichnis

Annette Lauke

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61101
E-Mail: lauke@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo–Do, 8:30–12:30 Uhr

Mediengestalterin

Rebecca Durante

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61103
E-Mail: durante@kunstakademie-muenster.de

Kommunikation Studieneingangsphase / Alumni

Sandra Musholt

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61102
E-Mail: musholt@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE IT UND DIGITALISIERUNG

Leitung

Marc Hebben

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61212
E-Mail: marc.hebben@kunstakademie-muenster.de

Jannik Benterbusch

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61211
E-Mail: jannik.benterbusch@kunstakademie-muenster.de

Radoslaw Gadaj

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61213
E-Mail: radoslaw.gadaj@kunstakademie-muenster.de

Marcel Henschke

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61224
E-Mail: henschke@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE ENTWICKLUNGSVORHABEN DIGITALE LEHRE, NETZWERK ORCA.NRW – LANDESPORTAL

Sabine Funk

Raum: Nr. 303, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61303
E-Mail: sfunk@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE QUALITÄTSMANAGEMENT

Hanna Leitner

Raum: Nr. 303, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61302
E-Mail: leitnerh@kunstakademie-muenster.de

BIBLIOTHEK

ARCHITEKTUR, DESIGN UND KUNST

Allgemeine Auskunft

Tel.: +49 251 83 64842

Ansprechpartnerinnen

Miriam Hölscher
Leiterin
Raum: Nr. 053, Leonardo-Campus 10
Tel.: +49 251 83 64847
E-Mail: miriamhoelscher@fh-muenster.de

Claudia Eckhorst
Raum: Nr. 052, Leonardo-Campus 10
Tel.: +49 251 83 64845
E-Mail: eckhorst.bibliothek-kunstakademie@fh-muenster.de

Lidia Werfel
Raum: Nr. 052, Leonardo-Campus 10
Tel.: +49 251 83 64845
E-Mail: werfel.bibliothek-kunstakademie@fh-muenster.de

Beauftragter des Senats für die Bibliothek

Prof. Dr. Gerd Blum

Raum: Nr. 225, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61225
E-Mail: gblum@kunstakademie-muenster.de

Beauftragter für das Kunsthistorische Bildarchiv

Prof. Dr. Gerd Blum

Raum: Nr. 225, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61225
E-Mail: gblum@kunstakademie-muenster.de

Öffnungszeiten Kunsthistorisches Bildarchiv:

(mit Nutzung Bilddatenbank Prometheus und Hilfe Powerpoint-Präsentationen;
Einführung Bilddatenbanken Artstor und Prometheus):
Di–Do, 15:00–18:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten richten Sie Ihre Anfragen bitte per Mail an unseren Tutor
Valentin Brühl: vale.bruehl@uni.muenster.de

KÜNSTLERISCHE PROFESSOR*INNEN

Prof. Keren Cytter

Erweiterte Fotografie

Raum: Nr. 027, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61027
E-Mail: cytter@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Mariana Castillo Deball

Bildhauerei / Vertrauensprofessorin für den Orientierungsbereich

Raum: Nr. 070, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61070
E-Mail: mariana.deball@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Marieta Chirulescu

Malerei

Raum: Nr. 029, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61029
E-Mail: chirules@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Irene Hohenbüchler

Kooperative Strategien

Raum: Nr. 306, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61306
E-Mail: hohenbuechler@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Suchan Kinoshita

Malerei

Raum: Nr. 055, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61055
E-Mail: kinoshita@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Andreas Köpnick

Film/Video

Raum: Nr. 125, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61125
E-Mail: koepnick@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Dirk Löbbert

Bildhauerei/Kunst im öffentlichen Raum

Raum: Nr. 072, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61072
E-Mail: d.loebbert@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Maik Löbbert

Bildhauerei/Kunst im öffentlichen Raum

Raum: Nr. 072, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61072
E-Mail: m.loebbert@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Aernout Mik

Bildhauerei

Raum: Nr. 054, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61054
E-Mail: mik@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Julia Schmidt

Malerei

Raum: Nr. 056, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61056
E-Mail: schmidt.j@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Nicoline van Harskamp

Performative Kunst

Raum: Nr. 117, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61117
E-Mail: vanharskamp@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Michael Sistig

Vertretungsprofessur Malerei

Raum: Nr. 058, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61058
E-Mail: sistig@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Cornelius Völker

Malerei

Raum: Nr. 068, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61068
E-Mail: voelker@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Prof. Klaus Weber

Bildhauerei

Raum: Nr. 118, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61118
E-Mail: kl.weber@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WISSENSCHAFTLICHE PROFESSOR*INNEN

Prof. Dr. Gerd Blum

Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft

Raum: Nr. 225, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61225
E-Mail: gblum@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mi, 14:00–16:00 Uhr, möglichst im Büro Raum 225; aber zur selben Zeit auch telefonisch oder via Zoom. Rechtzeitige Anmeldung für Sprechstundentermine gerne per E-Mail unter: gblum@kunstakademie-muenster.de

Prof. Dr. Nina Gerlach (Rektorin)

Ästhetik und Kunstwissenschaft

Raum: Rektorat, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61330
E-Mail: n.gerlach@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: donnerstags, 16:00–18:00 Uhr
Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten

Prof. Dr. Georg Imdahl

Kunst und Öffentlichkeit

Raum: Nr. 301, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61301
E-Mail: imdahl@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: per E-Mail nach Vereinbarung

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Vertretung für Prof. Dr. Nina Gerlach
Kunstwissenschaften

Raum: Nr. 223, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61223
E-Mail: ullrichj@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung immer im Anschluss an die Seminare

Prof. Dr. Gesa Krebber

Kunstdidaktik und ästhetische Bildung

Raum: Nr. 304, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61304
E-Mail: krebber@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: donnerstags, 14:00–15:30 Uhr
Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER*INNEN

Dipl. – Kulturpädagogin Antje Dalbckermeyer

Kunstdidaktik / Kunstpädagogik

Raum: Nr. 308, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61308
E-Mail: dalbckermeyer@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: montags, 15:00 – 17:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung via E-Mail

Stefan Hölscher (Prorektor für Studium und Lehre)

Kunstdidaktik / Kunstpädagogik

Raum: Rektorat, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61330
E-Mail: hoelschs@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: donnerstags 15:30 - 17:30 Uhr
nach vorheriger Anmeldung via E-Mail

Dr. des. Simon Vagts

Postdoc
Kunstwissenschaft

Raum: Nr. 222, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61222
E-Mail: vagts@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung via E-Mail

WERKSTÄTTEN UND WERKSTATTLEITER*INNEN

Bildhauerische Techniken Holz

Stefan Rieglmeyer

Raum: Nr. 083, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61083
E-Mail: rieglmeyer@kunstakademie-muenster.de

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Verena Stieger

Raum: Nr. 078, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61078
E-Mail: stieger@kunstakademie-muenster.de

Bildhauerische Techniken Kunststoff und Formenbau

Klaus Sandmann

Raum: Nr. 081, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61082
E-Mail: sandmann@kunstakademie-muenster.de

Bildhauerische Techniken Metall

Christoph Herchenbach

Raum: Nr. 081, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61081
E-Mail: herchenbach@kunstakademie-muenster.de

Digitale Kunst

Peter Schumbrutzki

Raum: Nr. 115, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61115
E-Mail: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de

Film/Video/Neue Medien

Michael Spengler

Raum: Nr. 011 E, Erdgeschoss
Tel: +49 251 83 61012
E-Mail: spengler@kunstakademie-muenster.de

Veranstaltungstechnik
Jürgen Waltermann

Raum: Nr. 123, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61123
E-Mail: waltermann@kunstakademie-muenster.de

Fotografie

Holger Krischke

Raum: Nr. 031, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61031
E-Mail: krischke@kunstakademie-muenster.de

Maltechnik

Fairy von Lilienfeld

Raum: Nr. 075 A, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61075
E-Mail: lilienfe@kunstakademie-muenster.de

Radierung

Jenny Gonsior

Raum: Nr. 074, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61074
E-Mail: j.gonsior@kunstakademie-muenster.de
Öffnungszeiten: Mo–Do, 10:30–15:30 Uhr

Sieb- und Digitaldruck

Thomas Haubner

Raum: Nr. 077, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61077
E-Mail: haubner@kunstakademie-muenster.de

GASTPROFESSOR*INNEN

Övül Ö. Durmusoglu

Kuratorische Praxis

E-Mail: anotherovul@gmail.com

Prof. Jan Kämmerling

Orientierungsbereich

E-Mail: kaemmerj@kunstakademie-muenster.de

Prof. Nina Rhode

Orientierungsbereich

E-Mail: ninarhode@kunstakademie-muenster.de

HONORARPROFESSOR*INNEN

Prof. Dr. Erich Franz

Kunstgeschichte

E-Mail: efranz@kunstakademie-muenster.de

Prof. Dr. Ferdinand Ullrich

Kunst im öffentlichen Raum

E-Mail: ullrich@kunstakademie-muenster.de

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Kunstwissenschaften

E-Mail: ullrichj@kunstakademie-muenster.de

LEHRBEAUFTRAGTE

Nora Arrieta

Einführung Glasurenlehre

E-Mail: –

Christina Beifuss

Künstlerisches Handeln in therapeutischen Prozessen

E-Mail: beifuss@kunstakademie-muenster.de

Dagie Brundert

E-Mail: –

Barbara Buchmaier

Schreiben über sich und die eigene Arbeit

E-Mail: buchmaie@kunstakademie-muenster.de

Stephanie Daume

Begleitforum Praxissemester

E-Mail: daumes@kunstakademie-muenster.de

Irene de Craen

English for artists

E-Mail: irenedecraen@gmail.com

Walter Dohmen

Kupferstich

E-Mail: –

Anne Gensior

Filmgestaltung: Ideenfindung / Drehbuch

E-Mail: –

Dr. Dirk Hildebrandt

Lektüreseminar: Anti-Digitalität

E-Mail: –

Prof. Dr. Thomas Hoeren

Kunst und Recht

E-Mail: hoeren@uni-muenster.de

Jan Philipp Huss

3D-Animation und Surround Sound

E-Mail: hussj@kunstakademie-muenster.de

Hubertus Huvermann

Digitale Fotografie

E-Mail: huvermann@kunstakademie-muenster.de

Sabine Lenz

Wartburg Projekt

E-Mail: Sabine.lenz@kunstakademie-muenster.de

Vera Lohmann

Typografische Gestaltung von InDesign

E-Mail: vlohmann@kunstakademie-muenster.de

Martina Lückener

Aktzeichnen

E-Mail: lueckener@kunstakademie-muenster.de

Bernward Müller

Tonaufnahme

E-Mail: bernwardmueller@exchange.wwu.de

Luna Picciotto

Körper kollektivieren

E-Mail: picciotl@kunstakademie-muenster.de

Uwe Rasch

Deutsch für ausländische Künstler*innen

E-Mail: uwe.rasch@uni-muenster.de

Dr. Thomas Rauen

BioArt

E-Mail: —

Prof. Dr. Ralf Scherer

BioArt

E-Mail: scherer1@muenster.de

Christiane Schöpfer

Zeichnen nach Wahrnehmung

E-Mail: schoeppc@kunstakademie-muenster.de

Prof. Dr. Erwin-Josef Speckmann

Kunst und Gehirn/Lunch Lecture

E-Mail: speckma@uni-muenster.de

Dr. Nina Spöttling-Metz

Memes und die ‚schöpferische‘ Kraft des Netzes

E-Mail: nina.metz@gmx.net

Ludger Wielspütz

Begleitforum Praxissemester

E-Mail: wielspue@kunstakademie-muenster.de

Marie-Therese Wirtz

Kunst und Recht

E-Mail: marie-therese.wirtz@uni-muenster.de

WEITERE INTERNE KONTAKTE DER KUNSTAKADEMIE

Ansprechpartner für Korruptionsprävention

Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

Ausschuss für Arbeitsschutz

Markus Gröne

Raum: Nr. 328, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61328
E-Mail: m.groene@kunstakademie-muenster.de

Beauftragte für Schwerbehinderte

Sabine Wiggers

Raum: Nr. 317, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61317
E-Mail: wiggers@kunstakademie-muenster.de

Beauftragte für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

Fairy von Lilienfeld

Raum: Nr. 075, Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61075
E-Mail: vonlilienfeld@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Datenschutzbeauftragte

Antje Günther

Folkwang Universität der Künste

Anschrift: Klemensborn 39, 45239 Essen
Tel.: +49 201 650-51303
E-Mail: antje.guenther@folkwang-uni.de

Stellvertretung Datenschutz

Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

Gleichstellungsbeauftragte

Prof. Irene Hohenbüchler

Raum: Nr. 306, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61306
E-Mail: hohenbuechler@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Stellvertretung
Wiebke Lammert

Raum: Nr. 204, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61204
E-Mail: w.lammert@kunstakademie-muenster.de

Hauptschwerbehindertenvertretung des MKW

Nazan Mennewisch
Vorsitzende

Anschrift: Unter Krahenbäumen 87, 50668 Köln
Tel.: +49 221 9128-18145
E-Mail: nazan.mennewisch@hfmt-koeln.de

IT Forschung und Lehre/Veranstaltungstechnik

Peter Schumbrutzki

Raum: Nr. 115, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61115
E-Mail: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de

Veysel Fidan

Raum: Nr. 022, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61022
E-Mail: fidanv@kunstakademie-muenster.de

Philipp Teutenberg

Raum: Nr. 028, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61028
E-Mail: teutenbe@kunstakademie-muenster.de

Personalrat

Gruppe der künstlerisch-wissenschaftlichen MitarbeiterInnen

Stefan Rieglmeyer

Raum: Nr. 083, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61083
E-Mail: rieglmeyer@kunstakademie-muenster.de

Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung

Martin Lehmann

Raum: Nr. 137, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61137
E-Mail: martin.lehmann@kunstakademie-muenster.de

Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

Rebecca Durante

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61103
E-Mail: durante@kunstakademie-muenster.de

Qualitätsverbesserungskommission

Vorsitz

Ursula Wirtz-Knapstein

Tel.: +49 2203 81812
E-Mail: wirtz-knapstein@kunstakademie-muenster.de

Studentische Mitglieder:

Anna Charlotte Drews
Adrian Ferdinand
Martin Schlathöller
Olga Spies
Lea Wächter

Weitere Mitglieder:

Frank Bartsch
Prof. Julia Schmidt
Prof. Dr. Georg Imdahl

Studentische Beratung

Pascale Feitner (Lehramt)
Mira Reeh (Freie Kunst)

Raum: 3. Etage, Leonardo-Campus 2, 48149 Münster
E-Mail: freie.kunst@kunstakademie-muenster.de
lehramt.kunstakademie@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Vertrauensdozent*innen

Thomas Haubner

Raum: Nr. 077, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61077
E-Mail: haubner@kunstakademie-muenster.de
Sprechstunde: siehe Aushänge am Büro

Verena Stieger

Raum: Nr. 078, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61078
E-Mail: stieger@kunstakademie-muenster.de

Prof. Nicoline van Harskamp

Raum: Nr. 129, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61129
E-Mail: vanharskamp@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Vertrauensstudierende

Katrin Fischer, katrinfischer@uni-muenster.de
Klasse Mariana Castillo Deball

Elio Hübeker, a_hueb14@uni-muenster.de
Klasse Irene Hohenbüchler

Steve Knoll, s_knol03@uni-muenster.de
Klasse Aernout Mik

Rebecca Sprague, sprague@uni-muenster.de
Klasse N.N.

WEITERE KONTAKTE EXTERN

Prüfungsamt I der WWU

Anschrift: Orléans-Ring 10, 48149 Münster
Web: <https://www.uni-muenster.de/Pruefungsamt1/>

Prüfungsamt der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der WWU

Anschrift: Orléans-Ring 10, 48149 Münster
Web: <https://www.uni-muenster.de/MNFak/Pruefungsamt/>

Psychologische Studienberatung der ZSB

Tel.: +49 251 83 22357
Web: www.uni-muenster.de/ZSB/psychologische-beratung/erstgesp/erstgesp.html

Psychotherapie-Ambulanz (PTA) der WWU Münster

Anschrift: Fliednerstr. 21, Pavillon V, 48149 Münster
Tel.: +49 251 83 34140
E-Mail: pta@uni-muenster.de
Web: www.uni-muenster.de/Psychologie.pta

Studierendensekretariat Westfälische Wilhelms-Universität (WWU)

Anschrift: Schlossplatz 2, 48149 Münster
Tel.: +49 251 83 21443
E-Mail: studierendensekretariat@uni-muenster.de
Web: www.uni-muenster.de/studium/studierendensekretariat

Studierendenwerk Münster AöR

Anschrift: Bismarckallee 5, 48151 Münster
Tel.: +49 251 83 70
E-Mail: info@stw-muenster.de
Web: www.stw-muenster.de

Zentrale Studienberatung der WWU Münster

Anschrift: Schlossplatz 5, 48149 Münster
Tel.: +49 251 83 22357
E-Mail: zsb@uni-muenster.de
Web: www.uni-muenster.de/ZSB

FREUNDE DER KUNSTAKADEMIE MÜNSTER E. V.

E-Mail: mail@freunde-kunstakademie-muenster.de
Web: www.freunde-kunstakademie-muenster.de

Vorstand

Vorsitzender

Tilman Winkhaus

Stellvertreter

Immanuel Krüger

Schatzmeister/in

Cheryl Rathan-Schmitz

Schriftführerin

Dr. Dagmar Kronenberger-Hüffer

Dr. Hans-W. Gummersbach

Beirat

Frank Bartsch
Norbert Burke
Daniel Fincke
Dr. Andreas Freisfeld
Prof. Dr. Nina Gerlach
Andreas Heupel
Wolfgang Hölker
Thomas Jakoby
Dipl.-Ing. Rainer Maria Kresing
Rudolf Lauscher
Gro Lühn
Detlef Nagel
Dr. Thomas Niemöller
Prof. Thomas Rempen
Katja Rott
Prof. Dr. Ralf Scherer
Markus Vieth
Cornelia Wilkens

ERASMUS-HOCHSCHULPARTNERSCHAFTEN

Belgien

Hogeschool Gent – Koninklijke Academie voor Scoone Kunsten, Gent
LUCA School of Arts, Brüssel
ERG Bruxelles, École der recherché graphique – École supérieure d'art, Brüssel

Dänemark

Det Kongelige Danske Kunstakademi, Billedkunstskolerne –
The Royal Danish Academy of Fine Arts, København

Frankreich

École Supérieure d'Art d'Aix en Provence, Aix-en-Provence
École Supérieure d'Arts & M dias de Caen/Cherbourg ( sam)
École Supérieure des Beaux-Arts Montpellier, Montpellier

Griechenland

Athens School of Fine Arts, Athen

Gro britannien

School of Arts and Cultures – Newcastle University, Newcastle

Irland

National College of Art and Design, Dublin

Italien

Accademia di Belle Arti di Bologna, Bologna
Accademia di Belle Arti di Firenze, Florenz
Accademia di Belle Arti di Brera Milano, Mailand

Lettland

Latvijas Makslas Akademija – Art Academy of Latvia, Riga
Latvijas Kulturas Akademija – Latvian Academy of Culture, Riga

Norwegen

Kunstakademiet i Trondheim, Trondheim

Österreich

Akademie der Bildenden Künste Wien, Wien

Polen

Akademia Sztuk Pieknych Krakowie, Krakau

Schweiz

Haute  cole d'Art et de Design Genève, Gen 

Spanien

Universidad de Salamanca – Facultad de Bellas Artes, Salamanca
Universitat de Barcelona – Facultad de Bellas Artes, Barcelona

Türkei

Mimar Sinan Fine Arts University, Istanbul

HOCHSCHULPARTNERSCHAFTEN AUSSERHALB DES ERASMUS-PROGRAMMS

Australien

University of Sydney – Sydney College of the Arts

Chile

Universidad Diego Portales, Santiago de Chile

China

China Academy of Art, Hangzhou

University of Shanghai, College of Fine Arts

Israel

Bezalel Academy of Art and Design Jerusalem

Japan

Tokyo University of the Arts

Mexiko

ESAY Yucatan, Escuela Superior de Artes de Yucatan



Ehrungen

EHRENDOKTOR*INNEN

Prof. Dr. phil. h.c. K.O. Götz
Niederbreitbach-Wolfenacker †

Prof. Dr. Dr. phil. h.c. Werner Hofmann
Hamburg †

Prof. Dr. Dr. phil. h.c. Klaus Stähler
Münster

EHRENMITGLIEDER

Prof. Dr. Rudolf Arnheim
Ann Arbor, Michigan (USA) †

Prof. Dr. phil. h.c. K.O. Götz
Niederbreitbach-Wolfenacker †

Prof. Ernst Hermanns
München †

Prof. Dr. Dr. phil. h.c. Werner Hofmann
Hamburg †

Prof. Rolf Sackenheim
Düsseldorf †

Prof. Emil Schumacher
Hagen †

Prof. Dr. E.-J. Speckmann
Münster

EHRENBÜRGER*INNEN

Prof. Dr. Halil Akdeniz
Ankara

Heinz Lohmann
Münster

Andreas von Lovenberg
Detmold †

Rupert Mantlik
Münster

Alois Schulz
Münster †

Ursula Sonderkamp
Düsseldorf

Alfred Wirtz
Münster

